

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **64 (1946)**

Heft 216

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 8 in Bern. — Telefon Nr. (031) 216 80
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.60; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 26 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 216 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 60; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

Erneuerung des Abonnements

Um eine Unterbrechung in der Zustellung des Schweizerischen Handelsamtsblattes zu vermeiden, machen wir diejenigen Abonnenten, welche das Blatt für 1, 2 oder 3 Monate abonniert haben, darauf aufmerksam, dass das Abonnement am 30. September abgelaufen ist. Wir ersuchen sie deshalb, die vom Postamt zugestellte Rechnung gef. beachten zu wollen und vor Ende des Monats auf dem Postamt zu begleichen. Das Schweizerische Handelsamtsblatt kann im Inlandverkehr nur durch Vermittlung der Postämter bezogen werden. Alle Reklamationen, die den Abonnements- und Zustelldienst betreffen, sind deshalb bei der Post anzubringen.

DIE ADMINISTRATION.

Renouvellement de l'abonnement

Afin d'éviter toute interruption dans le service de la «Feuille officielle suisse du commerce», nous rendons nos abonnés attentifs au fait que les abonnements souscrits pour 1, 2 ou 3 mois viendront à échéance le 30 septembre. Ils recevront ces prochains jours du bureau des postes un avis de paiement et nous les prions de bien vouloir régler le prix de l'abonnement avant la fin du mois. Nous rappelons que pour le service interne suisse les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Toute réclamation visant le service d'abonnement ou de distribution doit donc être adressée au bureau des postes.

L'ADMINISTRATION.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Muster und Modelle. Dessins et modèles. Disegni e modelli 73382—73463.
BRB betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbe. ACF donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail pour le métier de tapissier et de tapissier-décorateur en Suisse. DCF concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro nel mestiere di tappeziere e di tappeziere-decoratore in Svizzera.
Schiffsregister des Kantons Thurgau.
Rheinstrasse AG in Lq., Schaffhausen.
Immobilien-genossenschaft Hofrain, Zürich.
Société «Le Grand Hôtel, Grand Hôtel de l'Observatoire, Hôtel Auberson, à St-Cergue», St-Cergue.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerisch-spanischer Warenverkehr. Echanges commerciaux hispano-suisses. Scambi commerciali tra la Svizzera e la Spagna.
Poststückverkehr mit dem Ausland. Service postal avec l'étranger. Servizio postale con l'estero.
Schweizerischer Geldmarkt.
Clearing- und Zahlungsverkehr mit dem Ausland — Kurse (Liste Nr. 12 vom 9. September 1946).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannt Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 10 000, d. d. 9. Juni 1921, im 2. Rang, Vorgang Fr. 10 000, Grundbuch Bischofszell E. Bl. 198, Schuldner Dr. J. Neff, Gläubiger Oscar Baumann in Bischofszell, wird aufgefordert diesen Titel innert der Frist eines Jahres bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt.
Bischofszell, den 14. September 1946. (W 475^a)

Bezirksgerichtspräsidium Bischofszell

Der allfällige Inhaber der nachfolgenden Versicherungspolice wird hiermit aufgefordert, dieselbe binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. Titel: Lebensversicherungspolice Nr. 508 791, zu Fr. 5000, vom 9. November 1938. Versicherer: Basler Lebensversicherungsgesellschaft in Basel. Versicherungsnehmer: Otto Annaheim in Sissach (Basel-Land), jetzt in Lostorf, auf das Leben seines Sohnes Erich Annaheim, geboren am 22. Januar 1930. (W 268^a)

Olten, den 14. Mai 1946.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. Alph. Wyss.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 15. Juni 1931 per Fr. 6000 auf Wilhelm Weiss, 1879, Mechaniker, von Frenkendorf, in Endingen, als Schuldner lautend, haftend auf IR-Endingen Nr. 191 im ersten und auf IR. Nrn. 583, 584, 601, 1277, 1278 im zweiten Rang.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist, seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis 14. September 1947, dem Bezirksgericht Zurzach vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 472¹)

Zurzach, den 11. September 1946.

Bezirksgericht.

Nous, président du Tribunal du district des Franches-Montagnes, sommes le détenteur inconnu de la cédula hypothécaire de fr. 19 000 inscrite en faveur de la Banque cantonale de Berne, le 10 août 1920, au registre foncier des Franches-Montagnes, série I, n° 1116, grevant, en deuxième rang, après fr. 23 400 dus à la Caisse hypothécaire du canton de Berne, les immeubles n°s 43, 46, 47, 56 et 485, ban du Noirmont, appartenant à Jules Paratte, fils de Justin, cultivateur au dit lieu, de la produire au juge soussigné, dans le délai d'une année, à compter de la date de la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 471¹)

Saignielégier, le 9 septembre 1946.

Le président du tribunal: P. Huhlard.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

12. September 1946. Fahrzeuge, Blechwaren.

Hans Gerber, in Roggwil, Inhaber der Firma ist Hans Gerber, Sohn des Hans, von und in Aarwangen. Einzelprokura ist erteilt an Hans Kläntsch, von und in Aarwangen. Fahrzeugbau; Fabrikation von und Handel mit Blechwaren, Hardgrube.

Bureau Bern

11. September 1946. Versicherungen usw.

C. Egon Ghezzi, in Bern, Versicherungen und Agenturen (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1946, Seite 1146). Neues Geschäftsdomizil: Zeughausgasse 20.

11. September 1946. Waren aller Art.

Walter Flückiger, in Bern, Inhaber der Firma ist Walter Theodor Flückiger, von Rohrbach (Bern), in Bern. Import, Export von Waren aller Art. Weissenbühlweg 8.

12. September 1946.

Baugenossenschaft Wylereck, in Bern (SHAB. Nr. 183 vom 9. August 1943, Seite 1805). Die Genossenschaft hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 26. März 1946 die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

12. September 1946. Pharm., kosmet. und chem. Produkte usw.

Mexyl Laboratorien A. G. (Laboratoires Mexyl S. A.), Zweigniederlassung in Bern, Fabrikation und Verkauf von pharmazeutischen, kosmetischen und chemischen Produkten im In- und Ausland usw. (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1946, Seite 2106), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Neues Domizil der Zweigniederlassung Bern: Friedheimweg 18 (in eigenen Räumen).

12. September 1946. Textilien.

Oscar Tagmann, in Bern, Vertretungen der Textilbranche (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1943, Seite 1870). Neues Geschäftsdomizil: Amthausgasse 2.

13. September 1946. Maschinen, Apparate usw.

Comorga A. G. (Comorga S. A.) (Comorga Ltd.), in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 24. August 1946 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme von Vertretungen aller Art, speziell von Maschinen und Apparaten; Handel mit Waren aller Art, insbesondere auch Import und Export; Verwertung und Verwaltung von Patenten, Lizenzen und andern Schutzrechten; Organisation und Beteiligung an in- und ausländischen Handelsunternehmungen ähnlicher Zweckbestimmung. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500, welche voll liberiert sind. Auf das Grundkapital wird das Hauptpatent Nr. 225131 (Verwandlungsmöbel) im Bewertungsbetrage von Fr. 5000 angerechnet. Hiefür wurden 10 Aktien zu Fr. 500 an Zahlungsverfall ausgehändigt. Die Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören gegenwärtig an: Carl Grenacher, von Horgen, in Wabern, Gemeinde Köniz, als Präsident, und William Meystre, von Thierrens und London, in Bern, als Sekretär. Sie führen Kollektivunterschrift. Rechtsdomizil: Bundesgasse 6, Bern (bei Notar Steinegger). Bureau: Hochstrasse 6, Wabern (Gemeinde Köniz), bei Carl Grenacher.

Bureau Biel

10. September 1946. **Murith & Co. Pompes funèbres**, in Biel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1935, Seite 1613). Léonie Murith, von und in Genf, ist als Gesellschafterin eingetreten.

10. September 1946. **Kugellager, Spezialapparate usw.** Benj. Pellaton S. A., in Biel, Fabrikation von Kugellagern, von Spezialapparaten verschiedener Art und Hoehpräzisionschleiferei (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1945, Seite 1922). Das Mitglied des Verwaltungsrates Arthur Lang ist zurückgetreten. Die Zeichnungsberechtigung des bisherigen kaufmännischen Direktors Hans-Jörg Kuoni ist erloschen. Pierre Bändeler, von Sornetan, in Biel, wurde zum Prokuristen ernannt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem technischen Direktor Walter Ritz.

11. September 1946. **Machines ADEKA S. A.**, in Biel (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1946, Seite 1392). Einzelprokura wurde erteilt an Michel Kranck, von Cressier (Neuenburg), in Biel.

12. September 1946. **Eisengesserei Biel G. m. b. H.**, in Biel (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1945, Seite 2162). Die Unterschrift des Prokuristen Jakob Tobler ist erloschen; die Prokura von Jules Tendon bleibt bestehen.

12. September 1946. **Treuhandbureau.** **Hanns Stocker G. m. b. H.**, in Biel. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 15. August 1946 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt den Betrieb eines Treuhandbureau. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000.—. Gesellschafter sind: Hanns Heinrich Hermann Otto Stocker, von Möhlin (Aargau), in Biel, mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000.—; Hans Fisch, von Schocherswil, in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 8000.—; und Mina Stocker-Zaugg, güterrechtlich getrennte Ehefrau des vorgenannten Hanns Stocker, von Möhlin, in Biel, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000.—. Das Stammkapital ist wie folgt voll liberiert: a) durch Barzahlung von Fr. 12 500.—; b) durch Sacheinlage des Gesellschafters Hanns Stocker von Bureauobiliar und Maschinen, gemäss Sacheinlagevertrag vom 15. August 1946, zum Preise von Fr. 5000.—; c) durch Abtretung einer Forderung des Gesellschafters Hanns Stocker von Fr. 2500.—. Alle Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Alle Gesellschafter führen als Geschäftsführer Einzelunterschrift. Bureau: Ernst-Schüler-Strasse 2.

Bureau Frutigen

11. September 1946. **Hôtel Adler & Kursaal A. G.**, in Adelboden (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1943, Seite 1510). Der bisherige Sekretär Walter Mühleemann ist ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle wurde vom Verwaltungsrat in der Sitzung vom 15. Juli 1946 gewählt: Adolf Schneider, von Walterswil (Bern), in Thun. Er zeichnet kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

Bureau Nidau

6. September 1946. Uhren. **Ed. Corbat, Onsa Watch**, in Nidau. Inhaber der Firma ist Edmond Corbat, von Vendlincourt, in Nidau. Verkauf der Onsa-Uhren in der Schweiz und Export und Import von Uhren. Schützenmattweg 3.

Bureau de Porrentruy

10. septembre 1946. **Comptoir des Tissus S. A.**, succursale de Porrentruy (FOSC. du 3 septembre 1941, n° 206, page 1731), avec siège principal à Genève. Le conseil d'administration est actuellement composé de Lucien Schwob, président, des Planches-Montreux (Vaud), à Genève; Charles Panisset (inscrit jusqu'ici comme président), nommé vice-président, et Jean Stunzi (inscrit jusqu'ici comme vice-président), nommé secrétaire. L'administrateur Lucien Schwob signe individuellement et les autres administrateurs signent collectivement à deux, pour l'ensemble de l'établissement. L'administrateur Henri Zullig a cessé ses fonctions; ses pouvoirs sont éteints.

10. septembre 1946. **Syndicat d'élevage bovin de Boncourt, à Boncourt.** Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but d'encourager l'élevage du bétail bovin de race tachetée rouge. Le capital social est divisé en parts sociales de fr. 50. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société, lesquels sont uniquement garantis par la fortune sociale. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle du Jura et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire ou du caissier. André Huguellet, de Boncourt, est président; Aehille Habertur, de Bonfol, vice-président; Jean Nydegger, de Rüschegg, secrétaire-caissier; tous à Boncourt.

Bureau Saanen

11. September 1946. Eisen, Kohlen. **Werner Bircher**, in Saanen. Inhaber dieser Firma ist Werner Bircher, von Frutigen, in Saanen. Eisen- und Kohlenhandel.

Bureau Wangen a. d. A.

11. September 1946. Holzbrandmalereien, Holzschnitzereien. **H. Leuenberger**, in Niederbipp (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1943), Holzbrandmalereien und Holzschnitzereien. Die Firma erteilt Einzelprokura an Hedwig Leuenberger, von Rohrbachgraben, in Niederbipp.

Luzern — Lucerne — Lucerna

23. August 1946. Mechanische Bestandteile usw. **ERBAS G. m. b. H. (ERBAS S. à r. l.) (ERBAS S. a. g. l.)**, in Luzern. Unter dieser Firma hat sich gemäss Errichtungsakt und Statuten vom 17. August 1946 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation mechanischer Bestandteile, der Handel mit Bedarfsartikeln zur Fabrikation mechanischer Bestandteile, ferner der Handel mit Maschinen, Apparaten und Motoren sowie der Ankauf und die Verwertung von Patenten und Lizenzen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000.—. Gesellschafter sind Willy Gehrig mit einem Stammanteil von Fr. 15 000.— und Trudy Gehrig-Honegger, beide von Ammerswil (Aargau), in Luzern, mit einem Stammanteil von Fr. 5000.— aus Sondergut. Das Stammkapital ist mit Fr. 10 000.— einbezahlt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Willy Gehrig. Adresse: Steinhofstrasse 27.

10. September 1946. **Mechanische Werkstätte, Autos usw.**

Zai & Co., in der Gemeinde Ebikon (Post Luzern), Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1945, Seite 140). Die Firma verzweigt als Geschäftsnatur: mechanische Werkstätte, Maschinen- und Apparatebau; Autohandel und -reparaturen, Handel mit Pneu, Oel, Benzin.

10. September 1946. **Textilwaren.** **Almé Küng**, in Luzern, Import und Export von Textilwaren (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1946, Seite 2648). Die Firma hat Einzelprokura erteilt an Felice Pedretti, italienischer Staatsangehöriger, in Luzern.

10. September 1946. **Sägerei, Holzhandel.** **Hiero. Disler & Sohn**, in Willisau-Stadt, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 227 vom 27. September 1928, Seite 1858). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Hieronimus Disler, Vater, und Geschäftsaufgabe aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

11. September 1946. **Gasthaus, Spezereien usw.** **Anton Bruhin**, in Schübelbach, Betrieb des Gasthauses «Rössli», Spezereien, Eisenwaren, Haushaltungsgegenstände und Gemischtwarenhandlung (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1934, Seite 2155). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

11. September 1946. **Gasthaus, Spezereien, Kohlen.** **Albert Bruhin-Ruoss**, in Schübelbach. Inhaber der Firma ist Albert Bruhin, von und in Schübelbach. Betrieb des Gasthauses «Zum Rössli», Spezereiläden, Kohlenhandel.

11. September 1946. **Viehzucht, Viehhandel usw.** **Anton Wiget-von Euw**, in Schwyz. Inhaber der Firma ist Anton Wiget-von Euw, von und in Schwyz. Landwirtschaft, Viehzucht, Viehhandel. Grund.

11. September 1946. **Bäckerei, Konditorei usw.** **Franz Marty**, in Goldau, Gemeinde Arth. Inhaber der Firma ist Franz Marty, von Unterberg, in Goldau, Gemeinde Arth. Bäckerei, Konditorei, Fabrikation von Biscuits. Sonnegg.

Glarus — Glarie — Glarona

10. September 1946. **Beteiligungen.** **Parus A. G.**, in Glarus, Beteiligung an Unternehmungen der chemischen und kosmetischen Branche (SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1925, Seite 2084). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Joachim Mercier infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues einziges Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Joachim Mercier-Rothweiler, von Glarus und Lausanne, in Bern; er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Carl Vogel, von und in Zürich. Das Rechtsdomizil befindet sich wie bisher im «Waldschlössli».

10. September 1946. **Vermögensverwaltungen usw.** **Ombel A. G.**, in Glarus, Uebernahme von Vermögensverwaltungen, Erwerb, Verwaltung und Betrieb von Unternehmungen jeder Art (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1946, Seite 1215). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Joachim Mercier infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied und zugleich Präsident wurde gewählt Hans Wild-Iselin, von Schwanden und Glarus, in Glarus; er führt Einzelunterschrift. Einzelunterschrift wurde auch erteilt an Gustaf Nobel, schwedischer Staatsangehöriger, in Paris. Das Rechtsdomizil befindet sich nun bei Hans Wild-Iselin, Bankstrasse.

11. September 1946. **Produkte aller Art, Beteiligungen usw.** **Agricola A. G. Mitiöldi**, in Mitiöldi, Handel mit Produkten aller Art und An- und Verkauf von Erfinderrechten und Wertschriften sowie Beteiligung an andern Unternehmungen (SHAB. Nr. 107 vom 8. Mai 1941, Seite 898). In der Generalversammlung vom 7. September 1946 wurde die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Agricola A. G. Mitiöldi** in Liq. durch den Liquidator Dr. jur. Otto Kubli, von Netstal, in Glarus, durchgeführt; er zeichnet einzeln. **Dr. Fridolin Trümpy** ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Ollen-Gösgen**

11. September 1946. **Gerberei, Lederhandel.** **Strobag**, in Olten. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 5. September 1946 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Gerberei und den Handel mit Leder. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Gemäss Vertrag vom 5. September 1946 übernimmt die Gesellschaft von Fritz Strobel, von Winznau, in Olten, Maschinen, Werkzeuge und Betriebsmaterial zum Preise von Fr. 20 000. Hiefür erhält er 20 voll liberierte Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000. Der Restbetrag von Fr. 30 000 ist durch Barzahlung liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen mit eingeschriebenem Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Emil Zehnder, von Biberbrücke (Schwyz), in Olten, als Präsident, und Fritz Strobel-Schärer, von Winznau, in Olten. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Industriestrasse 14.

11. September 1946. **Garne, Textilwaren.** **Alfred Schibler**, in Olten, Garne und Textilwaren (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1939, Seite 242). Diese Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

11. September 1946. **Textilwaren, Gummiwaren usw.** **Beck-Möschler**, in Olten, Textilwaren, technische Neuheiten, Gummiwaren (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1945, Seite 340). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Langnau i. E. (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1946, Seite 2607) im Handelsregister von Olten-Gösgen von Amtes wegen gelöst.

Basel-Stadt — Bale-Ville — Basilea-Città

7. September 1946. **M. A. T. Transport A. G.**, in Basel (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1945, Seite 68). Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes Hermann Wilhelm Ritschard-Manera ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Witwe Camille Ritschard-Manera, von und in Genf, und Arnold Künzler-Nolte, englischer Staatsangehöriger, in London. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

7. September 1946. Optische Werkstätte.
G. Neuhofer Wwe., in Basel, optische Werkstätte (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1929, Seite 1545). Die Einzelfirma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Georg Neuhofer», in Basel.

7. September 1946. Optische Werkstätte usw.
Georg Neuhofer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Georges Louis Alexander Neuhofer, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «G. Neuhofer Wwe.», in Basel, übernommen. Die Vormundschaftsbehörde hat am 24. Juni 1946 gemäss ZGB. 412 zugestimmt. Die Firma wird vertreten durch den Vormund des Inhabers, Dr. Arnold Stehlin, von Basel, in Bottmingen. Optisch-mechanische Werkstätte und Handel mit optischen und physikalischen Instrumenten. Gerbergasse 65.

7. September 1946. Bodenbeläge usw.
Max Fankhauser, in Basel, keramische Boden- und Wandplattenbeläge, Hafnerei (SHAB. Nr. 112 vom 14. Mai 1941, Seite 940). Der Inhaber bezeichnet als Geschäftsnatur nur noch: keramische Boden- und Wandplattenbeläge.

7. September 1946.
Asphalt- & Baumaterial A.G., in Basel, Betrieb eines Asphalt- und Baumaterialgeschäftes usw. (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1946, Seite 237). Die Prokura des Gottfried Zurlüh-Sieber ist erloschen.

7. September 1946.
Palace Cinéma A.G., in Basel (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1939, Seite 1751). In der Generalversammlung vom 25. Juni 1946 wurden die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 375 000 wurde durch Annullierung von 50 Aktien zu Fr. 500 herabgesetzt auf Fr. 350 000, eingeteilt in 700 Namenaktien zu Fr. 500. Durch öffentliche Urkunde vom 2. September 1946 wurde die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften im Sinne von Artikel 734 OR. festgestellt.

9. September 1946. Konditoreibedarfsartikel.
René Käslin, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist René Käslin-Murawski, von Beckenried, in Basel. Fabrikation von und Handel mit Bäckerei- und Konditoreibedarfsartikeln sowie mit Rohstoffen. Petersplatz 3.

10. September 1946. Schifffahrt usw.
Ernst Reimann A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 31. August 1946 eine Aktiengesellschaft zum Betrieb der Schifffahrt, des Wasserbaues und von Tiefbauarbeiten aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Karl Baessler-Bader, von Basel, in Langenthal, als Präsident; Ernst Reimann-Brudermann, Rudolf Reimann-Schneider und Hans Krattiger-Däster; alle von und in Basel. Ernst Reimann-Brudermann und Hans Krattiger-Däster führen als Geschäftsführer der Gesellschaft Einzelunterschrift. Domizil: In der Breite 70.

10. September 1946. Spezereien.
F. Moresi, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Felice Moresi-Delugi, von Cimadera, in Basel. Spezereihandlung. Mörsbergerstrasse 2.

10. September 1946.
Eos-Film Aktiengesellschaft, Basel, in Basel (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1943, Seite 296). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Jean Georges Stoll ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Witwe Johanna Rosenthal ist nun Präsidentin des Verwaltungsrates. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Gertrud Heinrich-Bachthaler, von und in Basel, und Dr. Hermann Schultheiss, von Riehen, in Basel. Die Präsidentin und Gertrud Heinrich-Bachthaler führen Einzelunterschrift.

10. September 1946. Südf Früchte usw.
B. Morellini, in Basel, Import und Export von Obst usw. (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1946, Seite 2479). Das Domizil wurde verlegt nach Dufourstrasse 42.

10. September 1946. Spedition.
J. Véron, Grauer et Cie, Société Anonyme, Filiale Basel, in Basel, Speditions- und Reisebureau usw. (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1946, Seite 931), mit Hauptsitz in Genf. Die Unterschrift des Präsidenten des Verwaltungsrates James Véron ist erloschen.

10. September 1946. Liqueurs usw.
Immobilien und Handels G.m.b.H., in Basel (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1945, Seite 2502). In der Gesellschafterversammlung vom 3. September 1946 wurden die Statuten geändert. Der Gesellschaft ist neu beigetreten Jakob Heinrich Lengweiler-Eschbach, von und in Riehen, mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000. Der Gesellschafter Adolf Emmenegger-Nussbaumer hat seine Stammeinlage von Fr. 12 000 erhöht auf Fr. 38 000. Dementsprechend ist das Stammkapital von Fr. 24 000 erhöht worden auf Fr. 60 000. Die Firma lautet nun **Tohns Comp. S. à r. l.** Zweck der Gesellschaft ist nun: Fabrikation von und Handel mit Liqueuren, Spirituosen und Champagnisation. Das Domizil befindet sich nun Dornacherstrasse 15.

11. September 1946. Ski- und Sportartikel.
Toni Wiedemer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Anton Wiedemer-Haug, von und in Basel. Handel mit Ski- und Sportartikeln. Oetlingerstrasse 156.

11. September 1946. Textilwaren usw.
Constant Miserez, in Basel, Fabrikation von und Handel mit Textilwaren aller Art (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1945, Seite 531). Der Inhaber nimmt ferner in die Natur des Geschäftes auf: Vertretungen aller Art.

11. September 1946. Patentverwertung.
Leuenberger & Steiner, in Basel, Ausbeutung eines Patentes für AL-Holzverbinder usw. (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1945, Seite 1039). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

11. September 1946. Wirtschaft.
E. Diemand, in Riehen, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 298 vom 19. Dezember 1944, Seite 2787). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. September 1946. Vertretungen.
Hch. Griner, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1944, Seite 1159). Der Inhaber heisst infolge Wiederverheiratung Heinrich Griner-Müller. Er lebt mit seiner Ehefrau, Heidi Anna, geborene Müller, in Gütertrennung.

11. September 1946. Waren aller Art.
M. Lang, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Moses Lang-Keller, von und in Basel. Import und Export von Waren aller Art. Am Krayenrain 4.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

11. September 1946. Küchenmöbel.
Ernst Heid-Maag, in Sissach, Fabrik neuzeitlicher Küchenmöbel (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1946, Seite 719). Diese Einzelfirma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Ernst Heid & Sohn», in Sissach.

11. September 1946. Küchenmöbel.
Ernst Heid & Sohn, in Sissach. Ernst Heid-Maag und Ernst Heid junior, beide von Arisdorf, in Sissach, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1946 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ernst Heid-Maag», in Sissach, übernommen hat. Fabrik neuzeitlicher Küchenmöbel. Gartenweg 53.

11. September 1946. Autoreparaturen.
Gautschi & Käslin, in Birsfelden, Autoreparaturwerkstätte usw. (SHAB. Nr. 253 vom 27. Oktober 1944, Seite 2383). Diese Kollektivgesellschaft hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1946, Seite 2623). Sie wird im Handelsregister von Basel-Land von Amtes wegen gestrichen.

11. September 1946. Spirituosen usw.
Enem Aktiengesellschaft, in Birsfelden, Spirituosen usw. (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1945, Seite 862). Diese Aktiengesellschaft hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1946, Seite 2608). Sie wird im Handelsregister von Basel-Land von Amtes wegen gestrichen.

11. September 1946.
Verein zur Erhaltung des Bottminger Schlosses, in Bottmingen (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1943, Seite 66). Die Unterschrift des Ferdinand Bohny, Obmann der Baukommission, ist erloschen. Als neue Zeichnungsberechtigte kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Vertretungsbefugten oder unter sich wurden ernannt Dr. Leo Mann, von Ste-Croix und Solothurn, in Pratteln, und Wilhelm Arnold, von Basel und Altdorf, in Liestal.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung.
F. Weishaupt & Co., in St. Margrethen, lautet die im SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1946, Seite 2597, publizierte Firma richtigerweise.

11. September 1946. Kolonialwaren usw.
August Moser, in Lichtensteig, Kolonialwaren und Landesprodukte (SHAB. Nr. 203 vom 7. August 1920, Seite 1522). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

11. September 1946. Chemisch-technische Produkte.
Gerh. Eisenring, in Rorschach, Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1946, Seite 745). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. September 1946. Baugesellhaft.
Fridolin Bühler, in St. Gallen, Gemeinde Thal. Inhaber der Firma ist Fridolin Bühler, von Gams, in St. Gallen, Gemeinde Thal. Baugesellhaft. Hauptstrasse.

11. September 1946. Metzgerei.
Robert Keiser, in Bronschhofen. Inhaber der Firma ist Robert Keiser, von Emmen, in Bronschhofen. Metzgerei.

11. September 1946.
Jakob Koller, Metzgerei, in Gossau. Inhaber der Firma ist Jakob Koller, von Appenzell, in Gossau (St. Gallen). Metzgerei. Bischofszellerstrasse.

11. September 1946. Schuhe.
Anton Mäder, in Oberuzwil. Inhaber der Firma ist Anton Mäder, von Mörschwil, in Oberuzwil. Schuhhandlung. Kappellstrasse.

11. September 1946. Autotransporte usw.
Werner Born, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Werner Born, von Bannwil, in St. Gallen. Autotransporte und Fahrschule. Polarstrasse 11 u. 14.

11. September 1946.
A.-G. Elektrizitätswerke, in Bad Ragaz (SHAB. Nr. 221 vom 19. September 1939, Seite 1942). Die Prokura des Wilhelm Frey ist erloschen. Neu wurde Einzelprokura erteilt an Hermann Nigg, von Maiefeld, in Bad Ragaz.

11. September 1946. Nahrungsmittel.
L. Rechsteiner & Co., in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Nahrungsmitteln, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1946, Seite 2171). Das Geschäftslokal wurde an die Neptunstrasse 3 verlegt.

12. September 1946. Viehhandel, Wirtschaft usw.
Josef Mandler, in Engelburg, Gemeinde Gaiserwald. Inhaber der Firma ist Josef Mandler, von Muolen, in Engelburg, Gemeinde Gaiserwald. Landwirtschaft, Viehhandel, Wirtschaftsbetrieb. «Zum Schützen», Ebnet.

12. September 1946. Photos, Sportartikel.
Frau E. Mair, in Flums, Photo- und Sporthaus (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1937, Seite 1851). Die Inhaberin heisst nun infolge Wiederverheiratung Emma Rhyner, von Weiningen, in Flums. Der Ehemann Heinrich Rhyner, mit welchem sie in Gütertrennung lebt, hat die Zustimmung zum Geschäftsbetrieb gegeben. Die Firma wird abgeändert in **Frau E. Rhyner-Mair**.

12. September 1946. Strickwaren usw.
Victor Tanner & Co., in St. Gallen, Strick- und Wirkwarenfabrik, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1939, Seite 575). Die Kollektivprokura von Otto Walter Streit ist erloschen. Die Firma erteilt neu Kollektivprokura an Ulrich Reber, von Bern und Diemtigen, in Sankt Gallen.

12. September 1946. Textilien.
Luchsinger & Leiser, in St. Gallen. Friedrich Luchsinger, von Mittlödi, in St. Gallen, und Otto Leiser, von Grossaffoltern, in Rorschach, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. September 1946 ihren Anfang nahm. Handel mit Textilien. Bleichstrasse 11.

12. September 1946. Textilien.
Walter Netzer, in St. Gallen, Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 213 vom 11. September 1941, Seite 1783). Neues Geschäftsdomizil: Bleichstrasse 11.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

11. Settembre 1946. Käserei.

Emil Wüthrich, in Oberhofen bei Münchwilen, Käserei (SHAB. Nr. 262 vom 9. November 1914, Seite 1718). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. Settembre 1946. Käserei, Schweine.

Adolf Wüthrich, in Oberhofen bei Münchwilen. Inhaber der Firma ist Adolf Wüthrich, von Trub, in Oberhofen bei Münchwilen. Käserei und Schweinehaltung.

11. Settembre 1946.

Konsumverein Steckborn, in Steckborn (SHAB. Nr. 67 vom 22. März 1943, Seite 647). An Stelle von Emil Fischer, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde der bisherige Beisitzer Ernst Fülleemann, von Berlingen, in Steckborn, zum Aktuar ernannt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten.

11. Settembre 1946. Chemisch-technische Produkte.

Ammann & Resenterra, in Kreuzlingen, Fabrikation chemisch-technischer Produkte (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1946, Seite 1440). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und Ueberganges der Aktiven und Passiven an die Firma « R. Ammann », in Kreuzlingen, erloschen.

11. Settembre 1946. Chemisch-technische Produkte.

R. Ammann, in Kreuzlingen. Inhaber der die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « Ammann & Resenterra », in Kreuzlingen, übernehmenden Firma ist Richard Ammann, von Bischofszell, in Kreuzlingen. Fabrikation chemisch-technischer Produkte. Sonnenstrasse 42.

11. Settembre 1946.

A. G. für Holz- & Metallspielwarenfabrikation J. Erb, in Happerswil (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1946, Seite 2108). Dem Verwaltungsratsmitglied Josef Erb senior, von Eschenbach (St. Gallen), in Happerswil, sowie Josef Erb junior, von Eschenbach (St. Gallen), in Sirmach, wurde Kollektivunterschrift erteilt.

11. Settembre 1946. Autoreisen usw.

Franz Schaffhauser's Erben, in Arbon, Autoreiseunternehmungen, Autokursbetrieb (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1934, Seite 200). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

11. Settembre 1946.

Reiseunternehmung E. Lang, in Arbon. Inhaber der Firma ist Edwin Lang, von und in Kreuzlingen. Der Firmainhaber erteilt seiner Frau, Hedwig Lang, von und in Kreuzlingen, Einzelprokura. Autoreiseunternehmung, Cars Alpins, Benzinhandel und Garagebetrieb. Seilerstrasse 12.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

11 settembre 1946. Panificio.

Società anonima Panificio sociale in Lavorgo, con sede in Lavorgo di Chiggionna (FUSC. del 28 maggio 1937, n° 121, pagina 1240). La società notifica che la propria assemblea del 17 giugno 1945 ha risolto lo scioglimento della società. La liquidazione essendo terminata, la ditta viene radiata.

11 settembre 1946. Panificio.

Società cooperativa panificio Lavorgo e dintorni, in Lavorgo di Chiggionna. Sotto tale denominazione è stata costituita una società cooperativa avente per scopo la fabbricazione e la vendita del pane di buona qualità a prezzo conveniente. Gli statuti sono di data 5 maggio 1946. Il capitale sociale è suddiviso in quote sociali di fr. 100. Per gli impegni della cooperativa risponde unicamente la sostanza sociale. Le pubblicazioni appariranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione si compone di almeno 3 membri. Agostino Berta, è presidente, Dino Rosselli, segretario e Irene Morinini, vicepresidente e cassiera, i primi due da Anzonico, in Lavorgo di Chiggionna, la terza da Brione-Verzasca, in Lavorgo di Chiggionna. La società è impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente e della vicepresidente e del segretario.

Ufficio di Locarno

2 settembre 1946. Mobili, legna, sabbia, ecc.

Capra & Pinoia, con sede in Losone. Salvatore Capra, fu Giovanni, e Rocco Pinoia, fu Salvatore, entrambi da ed in Losone, hanno costituito, a far tempo dal 1° settembre 1946, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale suindicata. La ditta è vincolata dalla firma individuale del socio Rocco Pinoia. Fabbricazione mobili e serramenti, negozianti in legna, commercio sassi, sabbia, gerra e terra. Casa Pinoia.

10 settembre 1946.

Società Costruzioni Elettro Meccaniche S.A. (Société de Construction électro-mécaniques S.A.) (Gesellschaft für Elektro-Mechanische Konstruktionen A.G.), in Locarno (FUSC. del 18 aprile 1945, n° 89, pagina 885). Stephan Widmer ha cessato per dimissioni d'essere membro del consiglio d'amministrazione. Il suo diritto di firma sociale è estinto. In sua vece venne nominate Oscar Lindecker, fu Nicola, da Bibern (Sciaffusa), in Baden, con firma individuale.

Ufficio di Lugano

19 agosto 1946.

Società Immobiliare Beni urbani e rustici, con sede in Lugano. Mediante atto notarile 2 agosto 1946 si è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima con statuti portanti la stessa data. Scopo della società è l'acquisto, la vendita, la locazione e l'amministrazione di beni immobili urbani e rustici, sia in Svizzera che all'estero, l'assunzione sotto qualsiasi forma di partecipazione anche azionaria ed interessenze in società aventi scopi uguali od affini, qualunque operazione commerciale e finanziaria, comunque connessa agli scopi sociali ed in genere qualunque attività inerente a beni immobili ed al loro sfruttamento o negoziazione. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 100 azioni al portatore di fr. 500 cadauna, interamente liberate. Le comunicazioni agli azionisti saranno fatte a mezzo di pubblicazioni sul Foglio ufficiale del cantone Ticino, quelle che interessano i terzi sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente da un solo nella persona di Bixio Bossi, da Bruzella, in Lugano, con diritto alla firma individuale. Uffici in Via Canova 7.

Distretto di Mendrisio

11 settembre 1946. Marmi, ecc.

Josef Hegg, precedentemente a Lugano (FUSC. del 10 febbraio 1944, n° 34, pagina 339). La ditta ha trasferito la sua sede a Chiasso. Titolare è Giuseppe Hegg, di Jakob, da Diemerswil (Bern), attualmente a Chiasso. La denominazione della ditta è modificata in **Giuseppe Hegg**. Importazioni marmi, graniti, materiale da costruzione e importazioni di merci di generi diversi. Via Emilio Bossi 37.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

11 settembre 1946. Menuiserie, etc.

Aug. Isely et Fils, à Saubraz. Auguste-Louis Isely, fils de Charles, et ses quatre fils Robert, Pierre, Paul et Gérard Isely, tous de Syens, à Saubraz, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1946. La société n'est engagée que par la signature individuelle de l'associé Auguste Isely ou par la signature collective de deux des quatre autres associés Robert, Paul, Pierre et Gérard Isely. Entreprise de menuiserie et charpente, fabrication de tous articles en bois.

Bureau de Grandson

6 septembre 1946. Pièces décolletées, vis.

Nevis, Scherf & Zimmermann, à Ste-Croix. Frédéric Scherf, de La Chaux-du-Milieu (Neuchâtel), et Rodolphe Zimmermann, de Vechigen (Berne), séparé de biens de Nelly, née Moccetti, les deux à Ste-Croix, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 5 août 1946. Fabrication de pièces décolletées et de vis. Place du Temple 4.

Bureau de Lausanne

11 septembre 1946.

Golf de Lausanne, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 4 juin 1943). Les membres du comité Robert Guex et Werner Müller ont donné leur démission; leurs signatures sont radiées. Le comité de direction est composé de: Werner-A. Kaiser, président; Henry Niess, secrétaire (jusqu'ici membre); Raymond Bréaud, Maurice Baumgartner (jusqu'ici secrétaire) et Pierre Baumgartner, membres (tous déjà inscrits). La société est engagée par la signature collective à deux des membres du comité de direction.

11 septembre 1946. Marchandises de diverse nature, etc.

Scherrer & Kneuss « IMEX », à Lausanne. Mario Scherrer, allié Vannaz, de St-Gall, et Fernand Kneuss, de Eggwil (Berne), les deux à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1946. Commerce, importation et exportation en gros de marchandises et articles de diverse nature. Avenue Floréal 7.

11 septembre 1946. Epicerie, etc.

Mlle Perrin, à Lausanne, épicerie, primeurs, à l'enseigne: « Epicerie des Platanes » (FOSC. du 25 juillet 1944, page 1679). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

11 septembre 1946. Vins, etc.

Les 3 cavaliers S. à r. l., à Lausanne, commerce de vins, vins liquoreux et apéritifs en gros et détail, société à responsabilité limitée (FOSC. du 20 juin 1946, page 1852). Charles Décombaz ne fait plus partie de la société par suite de la cession de sa part de fr. 2000 à l'associé Henri Cherbulliez. La part de ce dernier est ainsi portée de fr. 16 000 à fr. 18 000. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée des associés du 2 septembre 1946, les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 septembre 1946. Organisation d'affaires industrielles, etc.

AFICO S.A., à Lausanne, organisation et exploitation d'affaires industrielles et commerciales, société anonyme (FOSC. du 8 juillet 1946, page 2068). La procuration collective conférée à Auguste Puenzieux est radiée.

11 septembre 1946.

La procédure de faillite étant clôturée, les raisons ci-dessous sont radiées d'office:

Jouets.

Tapernoux, à Lausanne, fabrication de jouets, vente en gros (FOSC. du 14 juin 1946, page 1785).

Textiles, etc.

Maurice Rentschnik, à Lausanne, bureau de commission, achat, vente, représentation, importation, exportation de textiles, ameublements et de marchandises de diverse nature (FOSC. du 1^{er} mai 1946, page 1293).

Cuves.

F. Develey, à Lausanne, construction de cuves en béton armé et vitrifiées (FOSC. du 15 mars 1946, page 809).

Bureau de Morges

11 septembre 1946. Boulangerie, mercerie, etc.

O. Villard, à Echandens (FOSC. du 18 novembre 1909), boulangerie, épicerie, mercerie, tabacs et cigares. Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

11 septembre 1946. Boulangerie, mercerie, etc.

P. Bornand, à Echandens. Le chef de la maison est Pierre-Henri Bornand, allié Villard, de Ste-Croix et St-Saphorin sur Morges, à Echandens. Boulangerie, épicerie, mercerie, tabacs et cigares.

Bureau de Nyon

11 septembre 1946. Boulangerie, etc.

Gve Campiche, à Nyon. Le chef de la maison est Gustave Campiche, de Ste-Croix, à Nyon. Boulangerie-pâtisserie, tea-room. Etoile-gare D.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de St-Maurice

10 septembre 1946. Cycles, machines à coudre, etc.

Antoine Lattion, à Monthey. Le chef de la maison est Antoine Lattion, d'Orsières, à Monthey. Commerce de cycles, motos, machines à coudre.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

9 septembre 1946. Fromages, épicerie.

Pierre Prisi, à Neuchâtel, commerce de fromages et épicerie (FOSC. du 8 octobre 1934, n° 235, page 2785). Cette raison est radiée par suite

de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme « L'Armailli S.A., Neuchâtel », à Neuchâtel, inscrite ce jour.

9 septembre 1946. Beurre, fromages, etc.
L'Armailli S.A., Neuchâtel, à Neuchâtel. Aux termes d'un procès-verbal authentique et de statuts du 28 août 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme dont le but est la reprise, l'exploitation et le développement du commerce de beurre, fromages, produits laitiers et conserves alimentaires de la maison « Pierre Prisi », à Neuchâtel. Le capital-actions, fixé à fr. 50 000, est divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Pierre Prisi, à Neuchâtel, fait apport à la société de son fonds de commerce de beurre, fromages, produits laitiers et conserves alimentaires, présentant, suivant bilan au 31 décembre 1945, un actif brut de fr. 43 764 et un passif de fr. 2764, soit un actif net de fr. 41 000, qui lui est payé par la remise de 41 actions de fr. 1000 au porteur, entièrement libérées. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la maison « Pierre Prisi », dont elle aura les profits et les charges, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1946. L'assemblée générale est convoquée par deux publications dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. Celles qui sont exigées par la loi seront également faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Actuellement, le conseil est composé uniquement de Pierre-Charles-Fernand Prisi, de Uebeschi (Berne) et Neuchâtel, à Neuchâtel, qui engage la société par sa signature individuelle. Locaux: Rue de l'Hôpital 10.

Gené — Genève — Ginevra

10 septembre 1946. Vins, liqueurs, etc.
Poltera & Co, à Genève. Sous cette raison sociale, Lucien-Alexandre Poltera et Alfred-Jean Poltera, les deux de Roffna (Grisons), à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1946. Importation, exportation, commerce et représentation de vins, liqueurs, spiritueux et d'articles de diverses natures. Rue de Fribourg 8.

10 septembre 1946. Optique médicale.
Raoul Francon, à Genève, commeree d'articles d'optique médicale (FOSC. du 17 janvier 1933, page 126). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

10 septembre 1946. Epicerie, mercerie, etc.
G. Racine, à Vandœuvres. Le chef de la maison est Georges-Achille Racine, de Lamboing (Berne), à Vandœuvres. Epicerie, mercerie, tabacs et papeterie.

10 septembre 1946. Assurances.
Charles Chamay, à Genève, assurances (FOSC. du 13 avril 1945, page 818). Procuration collective à deux est conférée à Jean-Félix Argand, de Corsier, au Gros-Chêne, commune d'Onex, Raymond-Eugène Roulet-Blatton, de nationalité française, à Genève, et Paul-Lucien Genceand, de Plan-les-Ouates, à Carouge. La procuration individuelle conférée à Lucien Orelli est éteinte.

10 septembre 1946. Textiles, etc.
Robert Zuber, à Genève. Le chef de la maison est Robert Zuber, d'Ayer (Valais), à Genève, séparé de biens de Marguerite-Eveline, née Jeunet. Importation, exportation et commerce en gros de textiles et d'articles de diverses natures. Rue Henri-Mussard 15.

10 septembre 1946. Travaux publics, etc.
Pierre Induni et Fils, à Genève, entreprise générale soit en Suisse soit à l'étranger de travaux publics, travaux hydrauliques, terrassement, galeries, fondations, ponts, pilotes, bâtiments, béton armé, routes, parcs, voies ferrées, société en nom collectif (FOSC. du 30 août 1938, page 1891). L'associé Charles Induni et son épouse Caroline-Michelle-Elisabeth, née Bianchi, ont adopté le régime de la séparation de biens.

10 septembre 1946.
Boucherie du Rond Point S.A., à Genève (FOSC. du 16 janvier 1937, pages 115/16). Eugène Delhomme, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur André Pochon, dont les fonctions ont pris fin, est radié; ses pouvoirs sont éteints.

10 septembre 1946. Marchandises de toute nature.
Fintra S.A. (Fintra A.G.) (Fintra Ltd.), à Genève, importation, exportation, etc., de marchandises de toute nature, etc. (FOSC. du 25 août 1943, page 1912). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 août 1946, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Fintra S.A., en liquidation**, par Paul Bastian, de et à Chêne-Bourg, nommé liquidateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Adolf Ehrbar sont éteints. Adresse de la société en liquidation: Chêne-Bourg, Avenue de la Gare 5 (chez Paul Bastian).

10 septembre 1946. Bijouterie, pierres précieuses, etc.
Artbijoux S.A., à Genève. Aux termes d'acte authentique et statuts du 30 août 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation de l'atelier de fabrication et vente de bijouterie apporté ci-après, la fabrication, la vente et l'achat de bijouterie, l'achat et la vente de pierres précieuses. Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 50 000, divisé en 50 actions, au porteur, de fr. 1000 chacune. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de l'atelier de fabrication et vente de bijouterie exploité, à Genève, par Louis Currat, rue de la Rôtisserie 1, sur la base d'un bilan arrêté au 30 août 1946, annexé à l'acte de constitution et comportant uniquement un actif de fr. 23 000 (nom commercial, clientèle, achalandage, contingent, droit de fondeur, marchandises, matériel et objets mobiliers d'exploitation), l'atelier apporté n'étant grevé d'aucun passif vis-à-vis des tiers. En rémunération de cet apport accepté pour le prix de fr. 23 000, il a été remis à l'apporteur 23 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées, de la société. La société aura la pleine propriété, libre disposition et jouissance des biens apportés à compter du 30 août 1946. Les publications, convocations et sommations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Hermann Itten, de Plan-les-Ouates, à Genève, est administrateur unique; il signe individuellement. Locaux: Rue de la Rôtisserie 1.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte August 1946

Deuxième quinzaine d'août 1946 — Seconda quindicina d'agosto 1946

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

78382—78468

- Nr. 73382. 16. August 1946, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verpackung für Schuhpflege- und kosmetische Artikel. — **Chemische Fabrik Schachen AG.**, Kupferhammer, Kriens (Schweiz).
- Nr. 73383. 16. August 1946, 8½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Orthopädisches Schneidmesser. — **Alfons Kissling**, Gartenstrasse 33, Zürich (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Nr. 73384. 16. August 1946, 9 Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Gartengeräte. — **Fridolin Maurer**, Hauptstrasse 1112, Gossau (St.Gallen, Schweiz).
- Nr. 73385. 16. August 1946, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Wäschestütze. — **Fridolin Maurer**, Hauptstrasse 1112, Gossau (St.Gallen, Schweiz).
- Nr. 73386. 16. August 1946, 10½ Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Lederwaren-Artikel. — **Ernst Eichenberger**, Kaufmann, Laubeggstrasse 47, Bern (Schweiz).
- Nr. 73387. 16. August 1946, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zeichenwinkel. — **Ed. Zimmermann-Zihlmann**, Klybeckstrasse 99, Basel (Schweiz).
- Nr. 73388. 16. August 1946, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Tubenverschluss. — **Otto Binz**, Berthastrasse 6, Uster (Schweiz).
- Nr. 73389. 19. August 1946, 14½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Universalgriff für Werkzeuge. — **Werner Friedli**, mechanische Werkstätte, Kirchberg (Bern, Schweiz).
- Nr. 73390. 4. Juli 1946, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Velo-Nagel-fänger. — **Rudolf Tschudi**, Schwanden (Schweiz).
- Nr. 73391. 23. Juli 1946, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Patisserie- und Confiserie-Artikel. — **Johann Büchel**, Steinengraben 55, Basel (Schweiz).
- Nr. 73392. 12. August 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Auflagering für Hutkarton. — **SA. Grazioso Botta**, Herrenhutfabrik, Salorino (Schweiz).
- Nr. 73393. 11. August 1946, 8 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gleit-schutzbolzen für Hufeisen. — **Jean Leutert**, Grundweg 10, Zug (Schweiz).
- Nr. 73391. 16. August 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Hülle für Bücher, Karten usw. — **Wilh. Kägli**, Bahnhofstrasse, Wetzikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 73395. 19. août 1946, 16 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Râtaeux. — **Alois Fasel**, industriel, Boudry (Suisse).
- Nr. 73396. 19. August 1946, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 83 Muster. — Schuhwerk. — **Hug & Co. AG.**, Schuhfabrik, Herzogenbuchsee (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 73397. 19. August 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 152 Muster. — Stickereien. — **Jacob Rohner AG.**, Rebstein (St.Gallen, Schweiz).
- Nr. 73398. 20. August 1946, 12 Uhr. — Versiegelt. — 7 Modelle. — Ziegel-schablonen. — **Joh. Hs. Bolleter sen.**, Hofwiesenstrasse 35, Zürich 6 (Schweiz).
- Nr. 73399. 20. août 1946, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Porte-skis. — **Joseph Fromentin**, serrurier, Quai de l'Avencon, Bex (Suisse).
- Nr. 73400. 20. August 1946, 17 Uhr. — Versiegelt. — 4 Muster. — Spielzeuge. — **Werner Hauser**, Wytttenbachstrasse 29, Bern (Schweiz).
- Nr. 73401. 20. August 1946, 18 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Elektrische Spielzeug-Motoren. — **F. Zehnder-Sticher**, Altenberg bei Biberbrücke (Schweiz).
- Nr. 73402. 20. August 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Holzspähne-Zubereitungs-Apparat. — **Josef Felimann-Moser**, Kraftstrasse 17, Basel (Schweiz).
- Nr. 73403. 20. August 1946, 18 Uhr. — Offen. — 7 Modelle. — Silberwaren für Hotellerie. — **Berner & Co.**, Schweizergasse 21, Zürich 1 (Schweiz). — «Priorität: Schweizer Mustermesse in Basel, eröffnet am 4. Mai 1946.»
- Nr. 73404. 20. août 1946, 18 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Table à rallonge. — **Alfred Meier**, Rue des Bains 23, Genève (Suisse). Mandataires: Déria, Kirker & Cie, Genève.
- Nr. 73405. 21. August 1946, 8 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Etikette für Patisserie-Produkte. — **Hans Kramer AG.**, Heimstrasse 34, Bern-Bümpliz (Schweiz).
- Nr. 73406. 21. August 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Verpackung für gerösteten Kaffee. — **Aiba, Papierverarbeitungs-AG.**, Basel (Schweiz).
- Nr. 73407. 21. août 1946, 15 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Briquet automatique. — **Matter & Cie SA.**, Rue de Langallerie 1^{bis}, Lausanne (Suisse).
- Nr. 73408. 21. August 1946, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spielzeug (Geschicklichkeitsspiel). — **Alfred Dick**, Sonnenhof, Oberuzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 73409. 21. August 1946, 17 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Berechnungstabelle für Teilzahlungsverkauf. — **Ajsik Laysor Lyssy**, Elsastrasse 20, Zürich 4 (Schweiz).
- Nr. 73410. 21. August 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 3 Muster. — Plakate. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kenipthal (Schweiz).
- Nr. 73411. 21. August 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Ski-Mütze. — **Wintro GmbH.**, Rorschacherstrasse 139, St.Gallen 0 (Schweiz).
- Nr. 73412. 21. August 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kornschieber für Karabiner Modell 1931. — **August Schoy**, Heumatt 216, Staufeu (Aargau, Schweiz).

Nr. 73413. 21. August 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 9 Modelle. — Zeichentische. — Alfred Haldemann, Schreiner, Lyssach (Bern, Schweiz). — *Priorität: Schweizerische Mustermesse in Basel, eröffnet am 4. Mai 1946.*

Nr. 73414. 21. August 1946, 22 Uhr. — Versiegelt. — 54 Modelle. — Blumentöpfe, Blumenschalen, Jardiniere. — Giuseppina Capaul-Grossl, Schaffhauserstrasse 21, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Nr. 73415. 21. August 1946, 22 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Geschicklichkeitsspiel. — Paul Ammann, Fellenbergstrasse 283, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Nr. 73416. 22. August 1946, 9¼ Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Bauernbedarf A.G., Bundesgasse 36, Bern (Schweiz).

Nr. 73417. 22. August 1946, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Vorrichtung, die dem Milchmann das Quantum der zu liefernden Waren (Milch, Butter, Käse) anzeigt. — Guido Malno, Kapellstrasse 21, Grenchen (Schweiz).

Nr. 73418. 22. August 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kinderspielgerät. — Boerlin A.G., Eisenbauwerkstätte, Emmenbühlstrasse (Schweiz).

Nr. 73419. 22 agosto 1946, ore 20. — Sigillato. — 2 modelli. — Scatole musicali. — Fratelli Mornaghini, Losone (Ticino, Svizzera).

Nr. 73420. 23. August 1946, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gemüseschneid-Maschine. — Ernst Manz, Badenerstrasse 745, Zürich 9 (Schweiz).

Nr. 73421. 23. August 1946, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Obere Laufrollen-Partie zu Kipptor-Beschläge. — Hellmüller & Zingg, Eisenhandlung, Oberuzwil (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 73422. 23. August 1946, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Seitliche Trag-Laufrollen-Partie zu Kipptor-Beschläge. — Hellmüller & Zingg, Eisenhandlung, Oberuzwil (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 73423. 24 août 1946, 13 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Etiquette. — Schenk SA., Rolle (Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.

Nr. 73424. 26. August 1946, 11 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Buchzeichen für Telefonbuch. — Max Brügger, Freiburgstrasse 151 c, Bern (Schweiz).

Nr. 73425. 26. August 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Treppenberechnungstabelle. — Wolfgang Naeggel, Schmelzbergstrasse 40, Zürich (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.

Nr. 73426. 27. August 1946, 8½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Reissbesen. — Johann Glauser, Besenfabrik, Niederwangen (Bern, Schweiz).

Nr. 73427. 27. August 1946, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Papierservietten-Hülle. — Adolf Muffler-Passera, Binningerstrasse 33, Basel (Schweiz).

Nr. 73428. 7. August 1946, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Konfiserieartikel. — Hans Kränzlin jun., Cafe Kränzlin, Unionplatz, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 73429. 13. August 1946, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schirmhalter. — Paul Dreyfuss, Môtackerstrasse 11, Basel (Schweiz).

Nr. 73430. 24 agosto 1946, ore 13. — Aperto. — 1 modello. — Cintura. — Rita Hemml, Cassarate (Ticino, Svizzera). Mandataria: Ing. A. Racheli, Bellinzona.

Nr. 73431. 20. August 1946, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schutzplatte für Küchen- und Getränkeapparat. — Josef Keller jun., Kirchenfeld 620, Windisch (Aargau, Schweiz).

Nr. 73432. 21. August 1946, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Hilfsgerät zum Obstpfücken. — Ernst Graf, Wildbachstrasse 83, Zürich 8 (Schweiz).

Nr. 73433. 21. August 1946, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Aufspannvorrichtung für Schmirgeltuch. — Ernst Graf, Wildbachstrasse 83, Zürich 8 (Schweiz).

Nr. 73434. 22. August 1946, 10 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Kombiniertes Transportgerät. — Emil Schalcher, Nägelseestrasse 37, Winterthur-Töss (Schweiz).

Nr. 73435. 22. August 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zigarettenetui. — Adolf Prelsig-Flechter, Gossauerstrasse 25, Herisau (Schweiz).

Nr. 73436. 23. August 1946, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Leichtsteigeisen. — Alfred Bhand jun., Eispickelfabrikation, Grindelwald (Schweiz).

Nr. 73437. 23. August 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bracelet-Verschluss. — Dr. A. Stegrist, Bahnhofstrasse 61, Zürich (Schweiz).

Nr. 73438. 24. August 1946, 8 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Zahlenstempel, Toto-Stempel. — Emil Germann, Route de Lyon 102 b, Genf (Schweiz).

Nr. 73439. 24. August 1946, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schraubenzieher. — F. Zehnder-Sticher, Velo-Mechaniker, Altenberg bei Biberbrücke (Schweiz).

Nr. 73440. 26. August 1946, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Würfel. — Franz Hästler, Weissensteinstrasse 12, Bern (Schweiz).

Nr. 73441. 26 août 1946, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Crèche de Noël. — Paul Ruchat, Avenue Blanc 36, Genève (Suisse).

Nr. 73442. 26. August 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Schutzumschläge für Preislisten, Photos usw. — Viktor Otz, Monbijoustr. 110, Bern (Schweiz).

Nr. 73443. 26. August 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schnittmuster zum Strumpfansohlen. — Maria Kundert-Kuhl, Schützenhausstrasse 10, Adliswil (Zürich, Schweiz).

Nr. 73444. 26 août 1946, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Attaches pour bretelles. — Félix Ducommun, Fabrique Debova, Rue de Carouge 48^{bis}, Genève (Suisse).

Nr. 73445. 26 août 1946, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Attaches pour bretelles. — Félix Ducommun, Fabrique Debova, Rue de Carouge 48^{bis}, Genève (Suisse).

Nr. 73446. 27. August 1946, 16 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Einlegesohlen. — Max Keller, Seefeldstrasse 125, Zürich 8 (Schweiz).

Nr. 73447. 27. August 1946, 20 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Ständerlampen. — Arnold Weber, Unterentfelden (Aargau, Schweiz).

Nr. 73448. 27. August 1946, 24 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kartenreiter. — Viktor Otz, Monbijoustrasse 110, Bern (Schweiz).

Nr. 73449. 28. August 1946, 13 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Mappe. — Jules Ach-Lohner, Statthalterstrasse 18, Bern-Bümpliz (Schweiz).

Nr. 73450. 28. August 1946, 16½ Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Bewegliche Kinderspielzeuge. — Ernst Heinrich Wüthrich, Holligenstrasse 11, Bern (Schweiz).

Nr. 73451. 28. August 1946, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spielzeug. — Joh. Hans Bolleter sen., Hofwiesenstrasse 35, Zürich 6 (Schweiz).

Nr. 73452. 28. August 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 65 Modelle. — Dosen und Flacons für kosmetische Produkte. — Gabrielle Chasnel, Rue Cambon 31, Paris (Frankreich). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.

Nr. 73453. 28. August 1946, 21 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Spielzeug (Stehaufmännchen). — Gustav Angst, Bäckerstrasse 145, Zürich 4 (Schweiz).

Nr. 73454. 28. August 1946, 22 Uhr. — Versiegelt. — 24 Modelle. — Kinderspielzeuge. — Louis Huber, Winterthurerstrasse 55, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ing. A. Sahli, Zürich.

Nr. 73455. 29. August 1946, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spielwaren (Stehaufmännchen). — Christian Knöpfel, Katzenbachstrasse 140, Zürich-Seebach (Schweiz).

Nr. 73456. 29. August 1946, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Puppenwiege. — Christian Knöpfel, Katzenbachstrasse 140, Zürich-Seebach (Schweiz).

Nr. 73457. 29 août 1946, 18½ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Bracelet. — R. Marcel Brunner et E. Brunner, Rue Ed. Rod 2, Genève (Suisse). Mandataires: Nägeli & Co., Berne.

Nr. 73458. 30 août 1946, 12 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Bâti de machine sur colonne. — Robert Cruchon, Rue des Charmilles 13, Genève (Suisse).

Nr. 73459. 30. August 1946, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Innenbacken-Servobremse für Fahrräder. — Ernst Strähl, Maschinentechnik, Bisslegg (Thurgau, Schweiz).

Nr. 73460. 30 agosto 1946, ore 18. — Sigillato. — 1 modello. — Matita. — Guido Bertoglio, Viganello (Ticino, Svizzera).

Nr. 73461. 30. August 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vergrößerungsstab. — Louis Källin, Höggerstrasse 27, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. A. R. Egli, Zürich.

Nr. 73462. 31. August 1946, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schüttstein-Rost. — Hans Edelmann, Wiesentalstrasse, Oberuzwil (Schweiz).

Nr. 73463. 31. August 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Kinafauteuils. — AG. Möbelfabrik Horgen-Glarus, Glarus (Schweiz).

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III^{me} Partie — III^a Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolongazioni

Nr. 56893. 10. Juni 1936, 11 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Vorrichtung zum Anzeigen des Kochens von Milch. — A. Anker, Landhausweg 11, Bern (Schweiz); registriert den 4. September 1946.

Nr. 56917. 14. Juni 1936, 4 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Haushobelbank. — Lachapelle, Holzwerkzeugfabrik Aktiengesellschaft, Kriens (Schweiz); registriert den 31. August 1946.

Nr. 57020. 4. Juli 1936, 8 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Fußstützen. — Hans Sochor-Liebermann, Bläsistrasse 20, Zürich-Höngg (Schweiz); registriert den 24. August 1946.

Nr. 57023. 4. Juli 1936, 14 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 3 Modelle. — Schaukartons für Warenpackungen. — August Belz, Goldach (Schweiz); registriert den 24. August 1946.

Nr. 57024. 5. Juli 1936, 4 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 5 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 31. August 1946.

Nr. 57044. 8. Juli 1936, 18 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 2 Modelle (von 4). — Eisenmöbel. — Bigler, Spligher & Cie. AG., Biglen (Schweiz); registriert den 31. August 1946.

Nr. 57046. 9. Juli 1936, 4 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Zusammenklappbares Gestell zur Verwendung als Windelständer, als Wäscheabtropfständer und zum Sonnen von Betten. — Arbeltschelm für Gebrechliche, Amriswil (Schweiz); registriert den 24. August 1946.

Nr. 57111. 22. Juli 1936, 16½ Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Ofenische für Dauerbrenner und gewöhnliche Ofen. — Hermann Hegglin-Hirt, Bahnhofstrasse 12, Biel (Bern, Schweiz); registriert den 24. August 1946.

Nr. 57116. 22. Juli 1936, 15 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 2 Modelle. — Taschenlampen-Gehäuse mit Schalter. — Johann Göldl, Batterie- und Elementefabrik, Rüthi (Rheintal, Schweiz); registriert den 24. August 1946.

Nr. 57143. 28. Juli 1936, 19 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Ueberhose. — Jean Küng, Münchwilen (Schweiz); registriert den 24. August 1946.

Nr. 57159. 1. August 1936, 7 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 2 Modelle. — Verpackung für Uhren und Putzlappen; Verpackung für Uhrenfurnituren. — Compagnie des Montres Ors SA., Hölstein (Schweiz); registriert den 31. August 1946.

Nr. 57165. 3. August 1936, 16 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 3 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 31. August 1946.

Nr. 57172. 5. August 1936, 7 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Muster. — Klein-Atlas. — Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern, Bern (Schweiz); registriert den 24. August 1946.

- Nr. 57194. 6. August 1936, 14 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 7 Modelle. — Pflanzenkübel, Blumenkasten, Handtuchhalter, Schlüsselhalter, Löffelhalter, Klobstbürstenhalter, Seifen-, Sand-, Soda-Behälter. — Otto Bühler-Gold, Oettlingerstrasse 187, Basel (Schweiz); registriert den 4. September 1946.
- Nr. 57195. 6. August 1936, 14 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Muster. — Wandschoner. — Otto Bühler-Gold, Oettlingerstrasse 187, Basel (Schweiz); registriert den 4. September 1946.
- Nr. 57196. 6. August 1936, 15 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Schleppseil für Automobile und andere Fahrzeuge. — Rudolf Denzler, Seilere, Torgasse 8, Zürich (Schweiz); registriert den 24. August 1946.
- Nr. 57222. 11. August 1936, 17½ Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Muster. — Reklamebild. — Otto Salvisberg, Ing., Muldenstrasse 49, Bern (Schweiz); registriert den 24. August 1946.
- Nr. 57246. 12. August 1936, 11 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Einlagen für Ampullenschachteln. — Meyerhofer & Cie., Wülfingerstrasse 16, Winterthur (Schweiz); registriert den 24. August 1946.
- Nr. 57252. 17. August 1936, 18½ Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 14 Modelle. — Sohlenschoner. — Norwik AG., Stein am Rhein (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 24. August 1946.
- Nr. 57348. 1. September 1936, 19½ Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 2 Modelle. — Profilierter Türrahmen. — J. Sessler-Bodmer, Hegibachstrasse 52—58, Zürich (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich; registriert den 4. September 1946.
- N° 57402. 10 septembre 1936, 18 h. — (III^e période 1946/51). — 1 modèle. — Élément de ferrage pour chaussures. — Clément Choulat, rue Dufour 57, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Kœlliker, Bienne; enregistrement du 24 août 1946.
- Nr. 57560. 12. August 1936, 17 Uhr. — (III. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Mappe mit Aufmachung für Rosshaar- und Flaum-Kollektionen. — Jules Westhelmer, Heumattstrasse 8—10, Basel (Schweiz); registriert den 4. September 1946.
- Nr. 64859. 3. Juni 1941, 19 Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 3 Modelle. — Fahrradsattel - Ueberzüge. — Holdener & Co., Mützenfabrikation, Stauffacherquai 58, Zürich (Schweiz); registriert den 24. August 1946.
- N° 65030. 23 juillet 1941, 10 h. — (II^e période 1946/51). — 3 modèles. — Meubles. — Kohlbrenner & Cie, rue des Collèges 1, Couvet (Suisse); enregistrement du 24 août 1946.
- N° 65031. 23 juillet 1941, 10 h. — (II^e période 1946/51). — 8 modèles. — Remorques. — Kohlbrenner & Cie, rue des Collèges 1, Couvet (Suisse); enregistrement du 24 août 1946.
- N° 65032. 23 juillet 1941, 17 h. — (II^e période 1946/51). — 1 modèle. — Meuble. — Kohlbrenner & Cie, rue des Collèges 1, Couvet (Suisse); enregistrement du 24 août 1946.
- Nr. 65035. 24. Juli 1941, 12 Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Halter zu Radlichtscheinwerfer. — Robert Bosch AG., rue de Lausanne 78, Genf (Schweiz); registriert den 31. August 1946.
- Nr. 65045. 26. Juli 1941, 10¾ Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 2 Modelle. — Spielzeuge (Flugzeugmodelle). — Schweizerische Stiftung pro Aero, Bern (Schweiz); registriert den 31. August 1946.
- Nr. 65050. 23. Juli 1941, 18 Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 35 Modelle. — Holzspielwaren. — Spielwarenfabrik A. Bucherer & Co. Aktiengesellschaft, Sonnenstrasse, Dicipoldsau (Schweiz); registriert den 24. August 1946.
- N° 65051. 28 juillet 1941, 9 h. — (II^e période 1946/51). — 23 dessins. — Drapeaux. — Brunner & Cie, Promenades, Genève-Carouge (Suisse); enregistrement du 31 août 1946.
- Nr. 65059. 29. Juli 1941, 19 Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Wechselrahmen. — Paul Windlinger, Jurastrasse 26, Olten (Schweiz); registriert den 4. September 1946.
- Nr. 65062. 30. Juli 1941, 17 Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Apparatesteckdose. — Willi Slgg, Göschenenstrasse 91, Basel (Schweiz); registriert den 24. August 1946.
- Nr. 65063. 30. Juli 1941, 17 Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Zwischenschalter für elektrische Leitungen. — Willi Slgg, Göschenenstrasse 91, Basel (Schweiz); registriert den 24. August 1946.
- Nr. 65097. 8. August 1941, 18 Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Kurbelschalter für elektrische Apparate. — Josef Culatti, Limmatstrasse 281, Zürich 5 (Schweiz). Vertreter: Marcel Pinkers, Zürich; registriert den 31. August 1946.
- Nr. 65103. 12. August 1941, 20 Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Möbelwand. — Union-Kassenfabrik AG., Albisriederstrasse 257, Zürich (Schweiz); registriert den 31. August 1946.
- Nr. 65296. 27. September 1941, 11 Uhr. — (II. Periode 1946/51). — 1 Modell. — Schmelzpunktbestimmungsapparat. — Josef Culatti, Limmatstrasse 281, Zürich 5 (Schweiz). Vertreter: Marcel Pinkers, Zürich; registriert den 31. August 1946.
- Nr. 66467. 17. August 1942, 20 Uhr. — (II. Periode 1947/52). — 1 Modell. — Transportwagen. — Caspar Adolf Ochsner, Rotbuchstrasse 36, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 31. August 1946.
- Nr. 73392. 12. August 1946, 20 Uhr. — (II. und III. Periode 1951/61). — 1 Modell. — Auflagering für Hutkarton. — SA. Grazioso Botta, Herrenhutfabrik, Salorino (Tessin, Schweiz); registriert den 28. August 1946.
- Löschungen — Radiations — Radiazioni**
- Nr. 48147. 17. August 1931. — 4 Muster. — Ausschankgehäuse für Automobil-Schmiermittel.
- Nr. 48151. 19. August 1931. — 1 Modell. — Reklame-Beleuchtungskörper.
- Nr. 48161. 20. August 1931. — 2 Modelle. — Aufschraubbare Griffe für Kochtöpfe.
- N° 48163. 21 août 1931. — 2 dessins. — Bouteilles à eau-de-vie et emballage de bouteilles à eau-de-vie.
- Nr. 48175. 22. August 1931. — 1 Modell. — Kontrollschild.
- Nr. 48177. 24. August 1931. — 1 Modell. — Schnittmuster- und Zettelhalter.
- Nr. 48199. 29. August 1931. — 1 Modell. — Kleiderbügel.
- N° 48205. 27 agosto 1931. — 1 disegno. — Etichetta per sigarette di tabacco americano e turco.
- Nr. 48206. 31. August 1931. — 3 Modelle. — Handharfe; Kesselpauke aus Holz; Handglockenspiele.
- Nr. 48208. 31. August 1931. — 2 Muster. — Etiketten für Bandaufmachung.
- Nr. 48300. 31. August 1931. — 2 Muster. — Verzierte Nähmaschinen.
- Nr. 56773. 18. Mai 1936. — 3 Modelle. — Geruchfilter.
- Nr. 56781. 20. Mai 1936. — 1 Modell. — Verschluss zu Biskuits-Packungen.
- Nr. 56782. 20. Mai 1936. — 1 Muster. — Biskuits-Packung.
- Nr. 56790. 20. Mai 1936. — 1 Muster. — Keramik-Musterplatte.
- Nr. 56797. 22. Mai 1936. — 2 Muster. — Reklamekarte und Reklameplakat.
- Nr. 56806. 24. Mai 1936. — 1 Muster (Saldo von 2). — Plakat und Suppenpackung.
- Nr. 56808. 25. Mai 1936. — 2 Modelle. — Halter für Bodenbürsten, Schrubber usw.; Halter für Velo-Kontrollnummer.
- N° 56810. 25 mai 1936. — 2 modèles. — Voiliers.
- N° 56824. 28 mai 1936. — 1 modèle. — Boîte pliante.
- Nr. 56832. 30. Mai 1936. — 5 Modelle. — Herdplatten (aus Schmiedeeisen oder Stahl).
- Nr. 56835. 30. Mai 1936. — 1 Modell. — Bienenflugsperre- und Verdunkelungshalter.
- Nr. 56855. 28. Mai 1936. — 1 Modell. — Zigarettenmaschine mit Taschenfeuerzeug.
- Nr. 56872. 27. Mai 1936. — 1 Modell (Saldo von 2). — Bügel für Damenhandtaschen, Handarbeitsbeutel und Kommissioniertaschen; Blochschuh.
- Nr. 56873. 29. Mai 1936. — 1 Modell. — Packung für Rasierklingen.
- Nr. 64790. 16. Mai 1941. — 1 Muster. — Urkunden- und Dokumentenmappe.
- Nr. 64791. 16. Mai 1941. — 1 Modell. — Gürtel.
- Nr. 64792. 19. Mai 1941. — 1 Muster. — Postkarte.
- Nr. 64794. 19. Mai 1941. — 1 Modell. — Verpackung für flüssiges Verbandmaterial.
- Nr. 64796. 17. Mai 1941. — 1 Modell. — Schnurverschluss für Einmachgläser und Töpfe.
- N° 64797. 17 mai 1941. — 1 modèle. — Pelles à enfourner pour fours de boulanger.
- Nr. 64798. 17. Mai 1941. — 1 Modell. — Verteilerspritzbogen für Berechnungsvorrichtungen.
- Nr. 64799. 17. Mai 1941. — 1 Modell. — Bodenreifen für Eimer und Kessel.
- Nr. 64801. 19. Mai 1941. — 1 Muster. — Broschüre: Schafft dem Gewerbe Arbeit.
- N° 64802. 19 mai 1941. — 5 modèles. — Meubles.
- Nr. 64805. 19. Mai 1941. — 1 Modell. — Faltschachteln.
- Nr. 64806. 19. Mai 1941. — 1 Modell. — Faltschachteln.
- Nr. 64807. 19. Mai 1941. — 1 Modell. — Doppelzündholzzeit.
- Nr. 64809. 19. Mai 1941. — 2 Modelle. — Textilsohlen.
- Nr. 64811. 20. Mai 1941. — 1 Modell. — Klein-Schlauchwagen mit Ausrüstung für Feuerwehren.
- Nr. 64814. 21. Mai 1941. — 1 Muster. — Reklamebild.
- Nr. 64815. 21. Mai 1941. — 2 Modelle. — Seifenstücke zum Ausfüllen mit Seifenresten zwecks restloser Verwertung derselben.
- Nr. 64816. 21. Mai 1941. — 67 Muster. — Stickereien.
- Nr. 64817. 21. Mai 1941. — 1 Modell. — Sperrholzkasten für Farbdiapositive.
- Nr. 64823. 24. Mai 1941. — 1 Modell. — Rohrputzer.
- Nr. 64824. 26. Mai 1941. — 1 Muster. — Carbonpapierhalter für eine beliebige Anzahl von Carbonpapierern.
- Nr. 64825. 26. Mai 1941. — 1 Modell. — Zusammenlegbarer Dampf- und Rauchabzug.
- N° 64826. 26 mai 1941. — 1 modèle. — Bretelle de fixation.
- Nr. 64827. 26. Mai 1941. — 2 Modelle. — Kleiderbügel-Haken.
- Nr. 64829. 27. Mai 1941. — 1 Modell. — Feuerwehr-Piktetwagen.
- Nr. 64830. 27. Mai 1941. — 1 Modell. — Blockhalter.
- Nr. 64831. 28. Mai 1941. — 1 Modell. — Handwerkzeug-Gewinde-Nachschneider.
- Nr. 64834. 28. Mai 1941. — 2 Modelle. — Strandhut; Strandsack.
- N° 64835. 29 mai 1941. — 1 modèle. — Briquette combustible.
- Nr. 64836. 29. Mai 1941. — 1 Modell. — Heinze.
- Nr. 64837. 29. Mai 1941. — 5 Modelle. — Papierdüten für Saccharin-Tabletten und -Pulver.
- Nr. 64838. 29. Mai 1941. — 5 Modelle. — Papierdüten für Saccharin-Tabletten und -Pulver.
- Nr. 64839. 29. Mai 1941. — 3 Modelle. — Papierdüten für Saccharin-Tabletten und -Pulver.
- Nr. 64841. 29. Mai 1941. — 1 Modell. — Automat für Kehrreimer.
- Nr. 64843. 29. Mai 1941. — 1 Modell. — Knopfbefestiger.
- Nr. 64844. 30. Mai 1941. — 5 Modelle. — Zoccoli.
- Nr. 64846. 30. Mai 1941. — 1 Modell. — Geldzählmaschine für Kassakoffer.
- N° 64847. 30 mai 1941. — 1 dessin. — Etui pour bonbons.
- Nr. 64848. 31. Mai 1941. — 1 Modell. — Kleiderhaken.
- Nr. 64849. 27. Mai 1941. — 1 Modell. — Strumpf- und Sockenhalter-Bestandteil.
- Nr. 64851. 31. Mai 1941. — 1 Muster. — Tintenlöscher mit Reklameaufdruck.
- Nr. 71859. 13. Nov. 1945. — 1 Modell. — Rübenraspel (gelöscht infolge Verzichtleistung vom 19. August 1946).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Bundesratsbeschluss

betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbe (Vom 10. September 1946)

Der Schweizerische Bundesrat, nach Prüfung des Antrages des Schweizerischen Verbandes der Tapezierermeister-Dekorateur und des Möbeldetailhandels, des Schweizerischen Bau- und Holzarbeiterverbandes, des Christlichen Holz- und Bauarbeiterverbandes der Schweiz, des Schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter und des Landesverbandes freier Schweizer Arbeiter

auf Allgemeinverbindlicherklärung verschiedener Bestimmungen des unter Ihnen am 15. Februar 1946 abgeschlossenen Gesamtarbeitsvertrages, gestützt auf Artikel 3, Absatz 2, des Bundesbeschlusses vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, beschliesst:

Art. 1. Aus dem Gesamtarbeitsvertrag vom 15. Februar 1946 für das schweizerische Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbe werden folgende Bestimmungen allgemeinverbindlich erklärt:

Ziffer 2. Arbeitszeit. 1 Die normale wöchentliche Arbeitszeit beträgt 48 Stunden. Sie beginnt nicht vor 7 Uhr und endet spätestens um 18 Uhr.

2 Der Samstagnachmittag ist frei. 3 Der Lohn richtet sich grundsätzlich nach der Leistung. Er wird während der Probezeit festgesetzt.

2 Als Mindestansätze des Leistungslohnes gelten für Tapezierer nach erfolgter Lehrabschlussprüfung im ersten Jahr Fr. 1.30 pro Stunde für gelernte Tapezierer vom 2. Jahre an Fr. 1.40 pro Stunde für angelernte Arbeiter Fr. 1.20 pro Stunde für gelernte Tapezierer-Näherinnen im ersten Jahr nach abgelegter Lehrabschlussprüfung Fr. 1.— pro Stunde für gelernte Tapezierer-Näherinnen vom 2. Jahre an Fr. 1.10 pro Stunde für angelernte Tapezierer-Näherinnen Fr. —.80 pro Stunde

3 Alle Arbeiten werden im Stundenlohn ausgeführt. 4 Arbeitnehmer, die im Wochen- oder Monatslohn angestellt sind, dürfen nicht schlechter gestellt werden.

Ziffer 5. Teuerungsausgleich. Zum Lohn ist eine Teuerungszulage pro Stunde zu bezahlen die im Zeitpunkt der Allgemeinverbindlicherklärung 55 Rp. für Arbeiter und 45 Rp. für Arbeiterinnen beträgt.

Ziffer 6. Ueberzeit-, Nacht- und Sonntagsarbeit. 1 Für Ueberzeitarbeit wird ein Zuschlag von 25%, für Nacharbeit 50% und für Sonn- und Feiertagsarbeit ein solcher von 100% des Stundenlohnes einschliesslich Teuerungszulage bezahlt.

2 Als Nacharbeit gilt die Zeit von 20 bis 6 Uhr. Die übrige Zeit ausserhalb der normalen Arbeitszeit gilt als Ueberzeit. 3 Zuschläge werden nur bezahlt, wenn die Verlängerung der Arbeitszeit vom Betriebs-lehhaber angeordnet worden ist. Die Anordnung darf nur in dringenden Fällen erfolgen.

4 Die Reisezeit gilt nicht als Ueberzeit. Ziffer 7. Entschädigung für Reise- und Unterkunftsauslagen. 1 Für Arbeiten im Ortsgebiet (Stadt) sind, sofern öffentliche Verkehrsmittel benutzt werden, die Fahrauslagen (Tram, Trolleybus, Omnibus, Bahn) zu vergüten.

2 Bei Arbeiten ausserhalb des Ortsgebietes wird neben den Fahrauslagen eine Entschädigung für das Mittagessen und gegebenenfalls für die Unterkunft ausbezahlt. Die Festsetzung der Höhe dieser Entschädigungen bleibt der direkten Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer vorbehalten.

Ziffer 8. Lohnzahlung. 1 Die Lohnzahlung erfolgt alle 14 Tage innerhalb der Arbeitszeit. 2 Die Auszahlung des Lohnes hat mit detaillierter Abrechnung zu erfolgen.

Ziffer 9. Standgeld. 1 Als Standgeld darf höchstens ein Betrag zurückbehalten werden, welcher 16 Arbeitsstunden entspricht. 2 Das Standgeld ist mit der ordnungsgemässen Beendigung des Dienstverhältnisses auszuführen.

Ziffer 10. Ferien. 1 Alle Arbeitnehmer haben Anrecht auf bezahlte Ferien. 2 Die Ferienvergütung beträgt nach Abschluss der Lehrzeit bis zum vollendeten 5. Berufsjahr 2% des Bruttolohnes, vom 6. Berufsjahr an 3% des Bruttolohnes.

3 Jeder Arbeitnehmer hat sich über den Ferienantritt mit seinem Arbeitgeber zu verständigen. 4 Eine Barentschädigung anstelle von Ferien ist während der Dauer des Dienstverhältnisses nicht gestattet.

Ziffer 12. Kündigung. 1 Die gegenseitige Kündigungsfrist beträgt 14 Tage, auch bei überjährigem Dienstverhältnis. Die Kündigung kann nur auf einen Zuhilfenahme oder Samstag erfolgen.

2 Die ersten zwei Wochen nach der Anstellung gelten als Probezeit, während welcher das Dienstverhältnis täglich auf das Ende des Arbeitstages gelöst werden kann.

3 Während schweizerischen obligatorischen Militärdienstes und während einer ohne Verschulden des Arbeitnehmers durch Unfall oder Krankheit verursachten Erwerbsunfähigkeit bis zum Ablauf von acht Wochen, darf nicht gekündigt werden.

4 Vorbehalten bleiben die Artikel 352 und 353 des Obligationenrechts über den Rücktritt aus wichtigen Gründen.

Ziffer 13. Schwarzarbeit. Jedem Arbeitnehmer ist es untersagt, während seiner Frei- oder Ferienzeit Berufsarbeiten für Dritte auszuführen. Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmung gelten nach einmaliger Verwarnung als wichtiger Grund zur fristlosen Entlassung.

Ziffer 16. Kontrolle. 1 Die von den Berufsverbänden eingesetzte paritätische Kommission im Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbe kann bei allen von der Allgemeinverbindlicherklärung erfassten Betrieben Kontrollen über die Einhaltung der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen durchführen.

2 Bei festgestellter Nichteinhaltung der Löhne, Teuerungszulagen, Ueberzeit-zulage und Ferien hat der Meister den Arbeitnehmern diese sofort in vollem Umfang nachzubehalten, bzw. nachzugewähren. Ueberdies hat er sofort 25% der geschuldeten Nachzahlungen in die Kasse der zentralen paritätischen Berufskommission des schweizerischen Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbes einzubehalten. Die eingehenden Beträge sind zur Deckung der Kosten der Kontrolle über die Einhaltung der Allgemeinverbindlicherklärung zu verwenden.

3 Zum Inkasso und wenn nötig zur rechtlichen Geltendmachung des vorerwähnten Betrages von 25% sind die vertragschliessenden Verbände berechtigt, welche diesen für die anspruchsberechtigten zentrale paritätische Berufskommission einzuhändigen.

4 Für den Geltungsbereich des Gesamtarbeitsvertrages vom 27. Dezember 1939 für das Tapezierer-Dekorateurgewerbe im Kanton Basel-Stadt erfolgt die Kontrolle durch das staatliche Einigungsamt.

Art. 2. 1 Die Allgemeinverbindlichkeit gilt für das ganze Gebiet der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Ausgenommen ist der Kanton Genéve, solange der dort geltende Gesamtarbeitsvertrag vom 20. Dezember 1945 für das Tapezierer-Dekorateurgewerbe in Kraft ist.

2 Sie erstreckt sich auf alle Betriebe des Tapezierer- und Tapezierer-Dekorateurgewerbes, einschliesslich der Tapeziererwerkstätten des Möbeldetailhandels, der Raumkunstgeschäfte, der Spezialgeschäfte für Bettwaren und Vorhänge, wie auch der Serlenpolsterfabriken und anderer Betriebe, soweit in diesen Arbeiten des Tapezierergewerbes ausgeführt werden. Angenommen sind die Karosseriebetriebe.

3 Sie erstreckt sich auf alle gelernten, angelernten und ungelernen Arbeitnehmer, mit Ausnahme der Lehrlinge.

4 Für den Arbeitnehmer günstigere gesetzliche Vorschriften und vertragliche Abmachungen bleiben vorbehalten.

5 Die Allgemeinverbindlichkeit tritt mit der amtlichen Veröffentlichung des Beschlusses in Kraft und dauert bis 30. Juni 1947. (AA. 288)

Bern, den 10. September 1946. Im Namen des Schweizerischen Bundesrates, der Bundespräsident: Kobelt; der Bundeskanzler: Leimgruber.

Arrêté du Conseil fédéral

donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail pour le métier de tapisser et de tapisser-décorateur en Suisse (Du 10 septembre 1946)

Le Conseil fédéral suisse, vu la demande de l'Association suisse des maîtres tapisseries-décorateurs et des maisons d'ameublement, la Fédération suisse des ouvriers du bois et du bâtiment, la Fédération chrétienne des ouvriers du bois et du bâtiment de la Suisse, l'Association suisse des ouvriers et employés protestants et l'Union suisse des syndicats autonomes,

tendant à faire attribuer force obligatoire générale à plusieurs clauses du contrat collectif de travail qu'elles ont conclu entre elles le 15 février 1946; vu l'article 3, 2^e alinéa, de l'arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, arrête:

Article premier. Force obligatoire générale est donnée aux clauses suivantes du contrat collectif de travail du 15 février 1946 pour le métier de tapisser et de tapisser-décorateur en Suisse:

Chiffre 2. Durée du travail. 1 La durée normale du travail est de 48 heures par semaine. Le travail journalier normal ne doit pas commencer avant 7 heures ni se terminer après 18 heures.

2 Le samedi après-midi est libre. 3 En principe, les salaires dépendent du rendement des ouvriers. Ils seront fixés pendant la période d'essai.

4 Les salaires minima sont fixés comme suit: tapisseries pendant la première année après la fin de l'apprentissage fr. 1.30 l'heure

tapisseries qualifiés à partir de la seconde année fr. 1.40 l'heure ouvriers mi-qualifiés fr. 1.20 l'heure pour courtpointières pendant la première année après la fin de l'apprentissage fr. 1.— l'heure pour courtpointières qualifiés à partir de la seconde année fr. 1.10 l'heure pour courtpointières mi-qualifiés fr. —.80 l'heure

5 Tous les travaux sont rémunérés sur la base du salaire boraire. 6 Les ouvriers payés par semaine ou par mois ne seront pas traités moins favorablement.

Chiffre 5. Allocations de renchérissement. Au salaire de base sera ajoutée une allocation de renchérissement, laquelle à l'entrée en vigueur de la déclaration de force obligatoire générale est fixée à 55 ct. à l'heure pour les ouvriers et à 45 ct. à l'heure pour les ouvrières.

Chiffre 6. Heures supplémentaires, travail de nuit et du dimanche. 1 Un supplément de 25% du salaire horaire, y compris l'allocation de renchérissement, sera versé pour les heures supplémentaires, de 50% pour le travail de nuit et de 100% pour le travail de dimanche et jours fériés.

2 Est considéré comme travail de nuit le travail qui est exécuté entre 20 et 6 heures. Les autres heures de travail exécuté en dehors de l'horaire normal, sont considérées comme des heures supplémentaires.

3 Les suppléments de salaire ne doivent être versés que si le travail supplémentaire a été ordonné par le chef de l'entreprise. Le travail supplémentaire ne peut être ordonné qu'en cas d'urgence.

4 Le temps de déplacement n'est pas considéré comme travail supplémentaire. Chiffre 7. Indemnités pour frais de déplacement. 1 Si, pour les travaux au lieu de résidence, l'ouvrier doit se déplacer par un moyen de transport public (tramway, trolleybus, omnibus, chemin de fer), ses frais de déplacement doivent lui être remboursés.

2 Lorsque des travaux sont exécutés en dehors du lieu de résidence, une indemnité pour le repas de midi et, le cas échéant, pour le logement doit être versée, ainsi que pour les frais de transport. Il appartient à l'ouvrier et à l'employeur de fixer directement entre eux le montant de cette indemnité.

Chiffre 8. Paiement des salaires. 1 Le paiement des salaires aura lieu tous les 14 jours pendant les heures de travail. 2 Avec la paie, un arrêté de compte détaillé sera remis.

Chiffre 9. Retenue de salaire. 1 La retenue de salaire ne peut excéder le salaire de 16 heures de travail. 2 Le montant sera remis à l'ouvrier, lors d'un congélement ordinaire, à la fin des rapports de travail.

Chiffre 10. Vacances. 1 Tous les ouvriers ont droit à des vacances payées. 2 L'indemnité de vacances s'élève à 2% du salaire brut après la fin de l'apprentissage jusqu'à la cinquième année de service révolue et, ensuite, à 3% du salaire brut.

3 L'employeur et l'ouvrier se mettront d'accord sur la date des vacances. 4 Il n'est pas permis, pendant la durée des rapports de travail, de remplacer les vacances par une indemnité en espèces.

Chiffre 12. Résiliation. 1 Le délai de résiliation, même lorsque le contrat de travail a duré plus d'une année, est de part et d'autre de quatorze jours. La résiliation ne peut être donnée que pour un samedi ou un jour de paie.

2 Les deux premières semaines qui suivent l'engagement sont considérées comme période d'essai, au cours de laquelle le contrat de travail peut être résilié en tout temps, pour la fin de la journée de travail.

3 En cas de service militaire obligatoire suisse et en cas d'interruption du travail ensuite de maladie ou d'accident, intervenus sans faute de l'ouvrier, le congé ne peut être donné durant une période de huit semaines.

4 Les articles 352 et 353 du Code des obligations sur la résiliation anticipée pour des justes motifs demeurent réservés.

Chiffre 13. Travaux interdits. Il est formellement interdit aux ouvriers d'effectuer des travaux professionnels pour le compte de tiers pendant leurs vacances et loisirs. Les infractions à cette disposition sont considérées comme de justes motifs, après un premier avertissement, pour un congélement sans délai.

Chiffre 16. Contrôle. 1 La commission paritaire instituée par les associations professionnelles du métier de tapisser et de tapisser-décorateur peut exercer un contrôle pour s'assurer si les clauses auxquelles force obligatoire générale a été donnée s'observent.

2 L'employeur qui n'a pas payé les salaires, les allocations de renchérissement, les vacances et les suppléments de salaire décrétés d'application générale obligatoire doit réparer immédiatement et pleinement cette omission. Il est tenu en outre de verser à la caisse de la commission paritaire du métier de tapisser et de tapisser-décorateur le 25% de la somme due. Les sommes encaissées seront employées à subvenir aux frais de la déclaration de force obligatoire générale, ainsi que du contrôle de l'observation des clauses auxquelles force obligatoire générale a été donnée.

3 Les associations signataires sont autorisées à encaisser ces montants de 25% et, le cas échéant, à procéder à l'encaissement par la voie judiciaire; elles font l'encaissement pour la commission paritaire ayant droit à ces montants.

4 Pour les employeurs et les ouvriers soumis au contrat collectif de travail du 27 décembre 1939 dans le métier de tapisser-décorateur du canton de Bâle-Ville le contrôle sera exercé par l'Office cantonal de conciliation.

Art. 2. 1 La déclaration de force obligatoire générale s'applique sur l'ensemble du territoire suisse. En est excepté le canton de Genève, tant que le contrat collectif du 20 décembre 1945 dans le métier de tapisser-décorateur y est en vigueur.

2 Elle s'étend aux entreprises du métier de tapisser et de tapisser-décorateur, y compris les ateliers de tapisser du commerce de meubles en détail, les ateliers d'ensembliers, les magasins de literie et de rideaux, les entreprises fabriquant des capitonnages en série et toutes les autres entreprises dans la mesure dans laquelle des travaux de tapisser sont exécutés.

3 Elle s'applique à tous les ouvriers, qualifiés, mi-qualifiés ou non qualifiés, excepté les apprentis.

4 Les dispositions de loi et les conventions plus favorables à l'ouvrier demeurent applicables.

5 La déclaration de force obligatoire générale entre en vigueur le jour où cet arrêté sera publié; elle aura effet jusqu'au 30 juin 1947.

Berne, le 10 septembre 1946.

Au nom du Conseil fédéral suisse, le président de la Confédération: Kobelt; le chancelier de la Confédération: Leimgruber.

Decreto del Consiglio federale

concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro nel mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore in Svizzera

(Del 10 settembre 1946)

Il Consiglio federale svizzero, vista la domanda

dell'Associazione svizzera dei maestri tappezzieri e delle case d'ammobigliamento, della Federazione dei lavoratori edili e del legno della Svizzera, della Federazione svizzera dei lavoratori cristiani del legno e dell'arte edilizia, della Associazione svizzera degli operai e degli impiegati protestanti e dell'Unione sindacale svizzera degli operai indipendenti,

intesa ad ottenere che determinate disposizioni del contratto collettivo di lavoro, concluso tra loro il 15 febbraio 1946, siano dichiarate di carattere obbligatorio generale, visto l'articolo 3, secondo capoverso, del decreto federale del 23 giugno 1943 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro, decreta:

Art. 1. È conferito carattere obbligatorio generale alle seguenti disposizioni del contratto collettivo di lavoro per il mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore in Svizzera, del 15 febbraio 1946:

Numero 2. Durata del lavoro. ¹ La durata normale del lavoro è di 48 ore la settimana. Il lavoro giornaliero non deve né incominciare prima delle ore 7 né finire dopo le ore 18.

² Il pomeriggio del sabato è libero.

Numero 4. Salario. ¹ Di massima, il salario è calcolato in base al lavoro prestato. Esso sarà fissato durante il periodo di prova.

² Il salario minimo è fissato come segue:

per i tappezzieri, durante il 1° anno dopo terminato il tirocinio	fr. 1.30 all'ora
per i tappezzieri qualificati dopo il 2° anno	fr. 1.40 all'ora
per gli operai semiqualeficati	fr. 1.20 all'ora
per le cucitrici-tappezziere durante il 1° anno dopo terminato il tirocinio	fr. 1.— all'ora
per le cucitrici-tappezziere qualificate dopo il 2° anno	fr. 1.10 all'ora
per le cucitrici-tappezziere semiqualficate	fr. —.80 all'ora

³ Tutti i lavori sono eseguiti in base a paga oraria.

⁴ Agli operai pagati a settimana o a mese non sarà usato un trattamento meno favorevole.

Numero 5. Indennità di rincaro. Al salario base va aggiunta un'indennità di rincaro, la quale al momento del conferimento del carattere obbligatorio generale, al presente contratto collettivo di lavoro, ammonta a 55 cent. all'ora per gli operai ed a 45 cent. all'ora per le operaie.

Numero 6. Lavoro supplementare, lavoro notturno e di domenica. ¹ Per il lavoro supplementare è versato un supplemento del 25% del salario orario, indennità di rincaro compresa. Il supplemento è del 50% per il lavoro notturno e del 100% per il lavoro di domenica e nei giorni festivi.

² Come lavoro notturno è considerato il lavoro eseguito tra le ore 20 e le ore 6. Ogni altro lavoro eseguito fuori della durata normale del lavoro è considerato come supplementare.

³ I supplementi di salario vanno pagati soltanto se il lavoro supplementare è stato ordinato dal datore di lavoro. Il lavoro supplementare non può essere ordinato che in casi urgenti.

⁴ Il tempo di viaggio non è considerato come lavoro supplementare.

Numero 7. Indennità per spese di viaggio e di alloggio. ¹ Se, per i lavori al luogo di residenza (città), l'operaio deve far uso di mezzi di comunicazione pubblici (tranvia, filovia, omnibus, ferrovia), le spese di viaggio dovranno essergli rimborsate.

² Per lavori eseguiti fuori del luogo di residenza, oltre l'indennità, per le spese di viaggio, dovrà essere versata anche un'indennità per il pranzo, e dato il caso, per l'alloggio. L'operaio e il datore di lavoro s'intenderanno direttamente tra loro circa l'importo di siffatte indennità.

Numero 8. Pagamento del salario. ¹ La paga si fa ogni 14 giorni durante le ore di lavoro.

² Con il salario dovrà essere consegnato anche un rendiconto particolareggiato.

Numero 9. Ritenuta. ¹ La ritenuta sul salario non può eccedere una somma corrispondente al salario di 16 ore di lavoro.

² L'importo della ritenuta sarà restituito all'operaio, in caso di scioglimento normale, alla fine del rapporto di lavoro.

Numero 10. Vacanze. ¹ Tutti gli operai hanno diritto alle vacanze pagate.

² Per il periodo di tempo compreso tra la fine del tirocinio e il quinto anno di impiego incluso, l'indennità per le vacanze ammonta al 2% del salario lordo; dal sesto anno in poi, essa ascende al 3% del salario lordo.

³ Ogni operaio deve accordarsi con il datore di lavoro circa la data delle vacanze.

⁴ Durante la validità del contratto di lavoro non è permesso versare un'indennità in contanti in compenso delle vacanze.

Numero 12. Disdetta. ¹ Il termine di disdetta, tanto per i datori di lavoro quanto per gli operai, è di 14 giorni anche quando il rapporto d'impiego è durato più di un anno. La disdetta può essere data soltanto per un sabato o per giorno di paga.

² Le due prime settimane dopo l'entrata in servizio sono considerate come periodo di prova, durante il quale il contratto di lavoro può essere sciolto in ogni tempo per la fine di un giorno lavorativo.

³ In caso di servizio militare svizzero obbligatorio e in caso d'interruzione del lavoro per malattia o per infortunio non imputabile all'operaio non può essere data la disdetta per un periodo di otto settimane.

⁴ Restano riservati gli articoli 352 e 353 del Codice delle obbligazioni relativi alla risoluzione anticipata per cause gravi.

Numero 13. Divieto di lavoro. ¹ È formalmente vietato ad ogni operaio eseguire lavori professionali per conto di terzi durante le sue ore libere o le sue vacanze. Le contravvenzioni a questa disposizione sono considerate, dopo un unico ammonimento, come cause gravi che giustificano il licenziamento immediato.

Numero 16. Controllo. ¹ La commissione paritetica istituita dalle associazioni professionali del mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore può eseguire controlli per accertare se le disposizioni cui è conferito carattere obbligatorio generale sono rispettate.

² Nel caso in cui risulti che le prescrizioni sul salario, sulle indennità di rincaro, sui supplementi di salario e sulle vacanze non sono state osservate, il datore di lavoro è tenuto a riparare immediatamente e integralmente questa omissione. Inoltre egli deve versare alla cassa della commissione paritetica del mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore il 25% degli importi dovuti. Le somme incassate saranno destinate a sopprimere alle spese del conferimento del carattere obbligatorio generale e del controllo inteso ad accertare se le disposizioni cui è stato conferito carattere obbligatorio generale sono state osservate.

³ Le associazioni contrattuali sono autorizzate ad incassare gli importi del 25% sopra indicati e, se necessario, a esigerne l'esazione per via giudiziaria; esse procedono all'incasso per conto della commissione paritetica che ha diritto a queste somme.

⁴ Per i datori di lavoro e per gli operai sottoposti al contratto collettivo di lavoro, del 27 dicembre 1939, per il mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore nel cantone di Basilea-Città, il controllo sarà eseguito dall'Ufficio cantonale di conciliazione.

Art. 2. ¹ Il conferimento del carattere obbligatorio generale si applica su tutto il territorio della Confederazione Svizzera, eccettuato il cantone di Ginevra, fin tanto che in detto cantone rimane in vigore il contratto collettivo di lavoro del 20 dicembre 1945 per il mestiere di tappezziere-decoratore.

² Esso si applica a tutte le aziende del mestiere di tappezziere e di tappezziere-decoratore, compresi i lavoratori di tappezziere del commercio di mobili al minuto, le aziende che si occupano dell'arredamento artistico dell'interno di locali, i negozi di letti e di tende, le fabbriche di imbottiti a serie, come pure le aziende in cui vengono eseguiti lavori da tappezziere.

³ Esso si applica a tutti gli operai qualificati, semiqualeficati o non qualificati, eccettuati gli apprendisti.

⁴ Rimangono riservate le disposizioni legali e gli accordi contrattuali più favorevoli all'operaio.

⁵ Il conferimento del carattere obbligatorio generale entra in vigore il giorno della pubblicazione del presente decreto e avrà effetto fino al 30 giugno 1947.

Berna, 10 settembre 1946. In nome del Consiglio federale svizzero,

Il presidente della Confederazione: Kobelt;
Il cancelliere della Confederazione: Lehmann.

Schiffsregister des Kantons Thurgau

Beim Schiffsregisteramt des Kantons Thurgau in Kreuzlingen wurden nachstehend bezeichnete Schiffe zur Aufnahme in das Schiffsregister angemeldet:

1. Gattung: Motorboot für Personen. Name: Wiking. Zeit und Ort der Erbauung: 1925 in Gottlieben (Thurgau). Heimathafen: Romanshorn. Besondere Kennzeichen: Keine.
2. Gattung: Motorboot für Personen. Name: Aeolus. Zeit und Ort der Erbauung: 1925 in Berlin. Heimathafen: Romanshorn. Besondere Kennzeichen: Keine.

Eigentümer: Arnold Wirz, geboren 1917, Bootbauer, von Gelterkinden (Basel-Land), in Romanshorn.

Allfällige Einsprachen gegen Aufnahme dieser Schiffe sind binnen 20 Tagen ab heute beim Schiffsregisteramt des Kantons Thurgau in Kreuzlingen einzureichen.

Alle diejenigen, welche an diesen Schiffen dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte oder auf Eintragung einer Vormerkung an diesen Schiffen zu besitzen behaupten, haben binnen 20 Tagen ihre Rechte unter Beilegung der Beweismittel beim Schiffsregisteramt des Kantons Thurgau in Kreuzlingen anzumelden, ansonst die Unterlassung der Anmeldung als Verzicht auf das dingliche Recht oder die Vormerkung betrachtet wird. (AA. 240)

Kreuzlingen, den 13. September 1946.

Schiffsregisteramt des Kantons Thurgau,
der Schiffsregisterführer: E. Knus

Rheinstrasse AG. in Liq., Schaffhausen

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Rheinstrasse AG., mit Sitz in Schaffhausen, tritt laut Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. September 1946 in Liquidation unter der Firma Rheinstrasse AG. in Liq. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Artikel 742 u. ff. OR. aufgefordert, ihre Ansprüche unter Beweisvorlage beim Liquidator F. Frey-Lendi, am Sitz der Gesellschaft, Rheinstrasse 5, Schaffhausen, bis zum 12. Oktober 1946 anzumelden. (AA. 237¹)

Schaffhausen, den 12. September 1946.

Rheinstrasse AG. in Liq.

Immobilien Genossenschaft Hofrain, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Immobilien Genossenschaft Hofrain vom 2. September 1946 hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und den Unterzeichneten zum Liquidator ernannt. Gemäss Artikel 742 OR. werden hiermit allfällige Gläubiger von dem Liquidationsbeschluss in Kenntnis gesetzt und aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden. Zürich, den 5. September 1946. (AA. 230¹)

Zürich, den 5. September 1946.

Immobilien Genossenschaft Hofrain in Liq.:

der Liquidator:

Dr. H. Walder, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 20

Société « Le Grand Hôtel, Grand Hôtel de l'Observatoire, Hôtel Auberson, à St-Cergue », St-Cergue

I. Conformément à l'article 4 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} octobre 1935, les porteurs de délégations des emprunts hypothécaires 5% de 1908, au montant actuellement réduit à fr. 357 000 et 5% de 1911, au montant actuellement réduit à fr. 277 000, sont convoqués pour le mercredi 25 septembre 1946, à 15 heures (liste de présence à 14 heures 30), à l'Hôtel des Alpes à Nyon en

assemblées

qui, sous la présidence du soussigné, auront à se prononcer sur la proposition suivante de la débitrice:

«La débitrice paye aux porteurs des susdites délégations le 30% du montant des emprunts, soit fr. 300 par titre, et reçoit quittance pour le solde.»

II. Conformément à l'article 5 du même arrêté, les porteurs de cédules de l'emprunt hypothécaire 5½% de 1915, actuellement réduit à fr. 6000, ainsi que les porteurs de cédules de l'emprunt hypothécaire 6% de 1915, actuellement réduit à fr. 39 500, sont également convoqués pour le même jour et au même endroit, à 15 heures 30, en une assemblée dans laquelle sera présentée et discutée la mesure suivante, les concernant:

«La débitrice paye aux porteurs des cédules hypothécaires 5½% et 6% de 1915 le 15% du montant des emprunts, soit fr. 75 par titre et reçoit quittance pour le solde.»

III. Les porteurs des délégations et cédules susdésignées qui entendent prendre part à ces assemblées sont tenus de déposer leurs titres d'ici au samedi 21 septembre 1946 au plus tard à la Société de banque suisse, à Nyon, ou à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, qui leur remettront en échange les cartes de légitimation nécessaires pour être admis aux assemblées. Ils peuvent s'y faire représenter par un mandataire dûment autorisé. Des formules de procuration leur seront délivrées par les banques.

Lausanne, le 3 septembre 1946.

(AA. 228¹)

Le Juge fédéral délégué: Ziegler.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerisch-spanischer Warenverkehr

Die am 26. August 1946 in San Sebastian aufgenommenen schweizerisch-spanischen Wirtschaftsverhandlungen zur Regelung des Warenverkehrs zwischen den beiden Ländern wurden unterbrochen, um den Delegationen Gelegenheit zu geben, ihren Regierungen Bericht zu erstatten. Die Verhandlungen werden so bald als möglich in Bern wieder aufgenommen. Das Abkommen vom 7. Juli 1945, das immerhin in einigen wichtigen Punkten abgeändert wurde, bleibt bis Ende dieses Jahres in Kraft. 216. 16. 9. 46.

Echanges commerciaux hispano-suisses

Les négociations hispano-suisses entamées à Saint-Sébastien le 26 août 1946 en vue d'arriver à une nouvelle réglementation du trafic des marchandises entre les deux pays ont été interrompues, afin de permettre aux délégations de faire rapport à leur gouvernement. Les pourparlers seront repris à Berne aussitôt que possible. L'accord du 7 juillet 1945 restera en vigueur jusqu'à la fin de l'année. Il a toutefois été modifié sur quelques points importants. 216. 16. 9. 46.

Scambi commerciali tra la Svizzera e la Spagna

Le negoziazioni economiche tra la Svizzera e la Spagna iniziate il 26 agosto 1946 in San Sebastiano per regolare gli scambi commerciali tra i due Paesi sono state interrotte per permettere alle delegazioni di fare rapporto ai loro Governi. Esse saranno proseguite il più presto possibile in Berna. Pur essendo stato modificato in alcuni punti importanti, l'accordo del 7 luglio 1945 rimarrà in vigore sino alla fine dell'anno corrente. 216. 16. 9. 46.

Poststückverkehr mit dem Ausland - Service postal avec l'étranger Servizio postale con l'estero

(PTT) Am 16. September wird der Poststückverkehr mit Griechenland, Niederländisch-Indien, Siam und Macao wieder aufgenommen. Nach Griechenland und Niederländisch-Indien sind jedoch vorläufig nur Liebesgaben sendungen bis zum Gewicht von 5 kg nach Massgabe der schweizerischen Ausfuhrbestimmungen zulässig.

Für den Versand von Luftpoststücken nach Spanien und Portugal stehen nunmehr die direkten Flugverbindungen von Genf nach diesen Ländern zur Verfügung.

(PTT) Le service des colis postaux avec la Grèce, les Indes néerlandaises, le Siam et Macao sera repris le 16 septembre. Seuls sont toutefois

admis pour le moment à destination de la Grèce et des Indes néerlandaises les colis de dons jusqu'au poids de 5 kg.; ces envois sont soumis aux formalités suisses pour l'exportation de marchandises.

Les colis postaux-avion pour l'Espagne et le Portugal disposent maintenant des liaisons aériennes directes de Genève à destination de ces pays.

(PTT) Il 16 settembre sarà ripreso il servizio dei pacchi postali con la Grecia, le Indie olandesi, il Siam e Macao. A destinazione della Grecia e delle Indie olandesi sono però ammessi, per intanto, solo gli invii di doni fino al peso di 5 kg., nei limiti fissati dalle disposizioni svizzere per l'esportazione di merci.

I pacchi postali aerei destinati alla Spagna e al Portogallo sono ora trasportati con le comunicazioni aeree dirette da Ginevra per questi Stati. 216. 16. 9. 46.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz			Privatsätze im Anstand			
Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld	Paris	London	Berlin	Amsterdam New York *)
%	%	%	%	%	%	%
23. VIII. 1 ½	1 ½	1	22. VIII. 1946	— 17/32	—	1 ½ 3/8
30. VIII. 1 ½	1 ½	1	29. VIII. 1946	— 17/32	—	1 ½ 3/8
6. IX. 1 ½	1 ½	1	5. IX. 1946	— 17/32	—	1 ½ 1
13. IX. 1 ½	1 ½	1	12. IX. 1946	— 17/32	—	1 ½ 1

*) Federal Reserve Bank Buying rate.

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 3 ¼—4 ½% — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweizerischen Nationalbank 2 ½%. 216. 16. 9. 46.

Clearing- und Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 12, vom 9. September 1946

Kurse der Schweizerischen Verrechnungsstelle für Einzahlungen an die Schweizerische Nationalbank, gültig bis auf weiteres

Belgien 9.905; Bulgarien 5.34; Dänemark 89.45; Deutschland 173.01; Finnland 3.1496; Frankreich 3.635; Griechenland *; Grossbritannien 17.36; Holland 162.60; Italien *; Norwegen 86.91; Polen 4.301; Rumänien *; Spanien 39.526; Tschechoslowakei 8.625; Türkei 1.488; Ungarn 36.905.

* Kurs wird auf besondere Anfrage bekanntgegeben.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Interlaken

G 143

Günstig zu verkaufen (evtl. zu vermieten) in zentraler Lage, leicht zugänglich

größere Villa

mit 22 Wohnzimmern u. zahlreichen Nebenräumen sowie großem Garten, geeignet für Büreaux, Bureaux mit Wohnung, Ferien- oder Erziehungshelm

Anfragen unter Q 58731 G an Publicitas Bern oder Telephon Zürich Nr. 27 29 30

NYLON-GEWEBE

wasserdicht, oltfarbig, schwere, solide Armeequalität, zirka 110 cm breit

sofort ab Lager lieferbar 2 595

Anfragen unter Chiffre F 16673 Z erbeten an Publicitas Zürich.

OFFRES D'EXPLOITATION DE BREVETS D'INVENTION DÉRIAZ, KIRKER & C^{IE} CONSEILS EN PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE — MAISON FONDÉE EN 1877 — GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industriels suisses, en vue de l'exploitation de ces brevets.

214373 Réchauffeur de l'air de combustion d'un foyer.

199632 Appareil pour graisser les rails de chemins de fer.

190010 Véhicule à chemins de roulement sans fin.

213582 Verfahren zur Herstellung von gutschwimmenden pulverförmigen Kupferoxydchlorid-Präparaten für Pflanzenschutz zwecke.

229379 Four pour la fusion du verre.

211522 Procédé de moulage d'un article de joaillerie ou article similaire de forme compliquée, et article obtenu au moyen de ce procédé.

Pour tous renseignements, s'adresser à MM. DÉRIAZ, KIRKER & Cie, Ingénieurs-conseils, Rue du Mont-Blanc 14, à Genève. 34-8

29jähriger, Initiativer

Industrie-Kaufmann

mit Handelsmatura, umfassenden Kenntnissen des gesamten Rechnungswesens, Import- und Export-erfahrung, Deutsch und Französisch in Wort und Schrift, Vorkenntnisse in der englischen Sprache, bewährter Organisator, in ungekündigter Vertrauensstellung, sucht sich zu verändern. Offerten unter Chiffre N 42601 Lz an Publicitas Luzern. Lz 146

Bonbons Biskuits Schokoladen- Artikel

gesucht von Grossistenfirma mit erstklassigem Vertreterstab. Z 583

Lieferanten, die auf eine dauernde Verbindung Wert legen, sind gebeten Offerten unter Chiffre A 16251 Z an Publicitas Zürich einzureichen.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf (Erbchaftsinventar)

Das Bezirksgericht Aarau hat am 11. September 1946 über

Baumann Karl Hermann

geboren 1895, Dr. med. dent., von Schafishelm, in Buebs (Aargau), gestorben am 26. August 1946, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt. On 96

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 14. Oktober 1946 bei der Gemeindeganzlei Buebs (Aargau) anzumelden, ansonst die in Artikel 590 ZGB. erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB.).

Aarau, den 11. September 1946.

Bezirksgericht.



Swingline

die vorzüglichsten, modernsten amerikanischen

Heftapparate, Heftzangen, Kleinhefter und Heftrevolver sind wieder lieferbar!

Original Swingline Heftklammern, auch für andere amerikanische Systeme, zu günstigen Mengenpreisen.



Gebrüder Scholl AG Zürich
Poststraße 3 Telefon (051) 23 76 80



Une comptabilité moderne des salaires?

Dans tous les cas, consultez aussi!

KELLER
USTER

(051) 96 90 51





Zum *Freudigen Ereignis*
die *aparten Anzeigen*
Muster zu Diensten

Marianne / 15. Mai 1945

L. ANDOLT-ARBENZ & C° AG.
Papeterie / Zürich, Bahnhofstrasse 65
Telephon 239757

Brikettwerk GEBA, Basel

Telephonnummer **GEBA** (061) 2 76 75

Briketts für Industrie und Hausbrand

Inserate im SHAB. haben besten Erfolg!

Leder-Import AG. in Basel, Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Mittwoch den 2. Oktober 1946, 17 Uhr 30, in den Saal der «Schlüssel-zunft», Freie Strasse 25 in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung per 30. Juni 1946 und Beschlussfassung darüber nach Anhörung des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Anträge der Verwaltung zur Jahresrechnung.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft, Zollfreilager Dreispitz, für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien 5 Tage vorher bei der Gesellschaft, beim Schweizerischen Bankverein, Basel, und beim Bankhaus A. Sarasin & Cie., Basel, bezogen werden. Q 363

Basel, den 12. September 1946. Der Verwaltungsrat:
F. Schwarz-von Spreckelsen, Präsident.

Mefina SA., Binningen

Die ordentliche Generalversammlung vom 13. September 1946 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1945 in folgender Weise festgelegt:

Aktien Nrn. 1 bis 10000 je Fr. 25, brutto, oder Fr. 17. 50, netto.

Die Dividenden sind zahlbar gegen Einreichung der Aktiencoupons Nr. 8 beim Schweiz. Bankverein Basel und Genf und bei den Herren E. Gutzwiller & Cie., Basel. Q 366

Binningen, den 13. September 1946.

Département Social Romand

des Unions chrétiennes de jeunes gens et des Sociétés de la Croix-Bleue

8^{me} tirage d'amortissement de l'emprunt 3 1/2 % de fr. 50 000 de 1939

Les cinq obligations de fr. 500 portant les numéros 36, 57, 83, 91, 99; et les 15 obligations de fr. 500 portant les numéros 1, 2, 3, 8, 9, 10, 12, 13, 14, 20, 21, 22, 23, 24, 25, seront remboursables dès le 31 janvier 1947 chez MM. de Palézieux & Cie, banquiers, à Vevey. L 372

Morges, le 14 septembre 1946. LE CONSEIL.

Maisstärke (Puder)

Glukose (Stärkesirup)

sehr vorteilhaft

Anfragen von Großbezügern erbeten an

Emil SCHELLER & Cie.
Aktiengesellschaft, ZÜRICH
Telephon (051) 32 68 60

177-11

Liste der Kriegswirtschaftsämter des EVD

(Stand Juni 1946)

Diese Liste kann in Form eines Separatabzuges (8 Seiten) zum Preis von

Fr. —.30 (inkl. Porto)

bezogen werden. Versand gegen Nachnahme oder Vorzahlung auf Postcheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 8, Bern.

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 58

HARTE-LOT-SCHWEISSMATERIALIEN
LAGERKÜHLETT LAGERKÜHLETT
LIEFERT DIE
SPEZIALFABRIK
ED. BRUN WADENSWIL (ZÜRICH)
Gegr. 1886
PRODUKTIONSFAHIGKEIT 15-20.000.Kg
TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Artikel 582 ZGB. und § 47 Inventardekret vom 24. Januar 1945)

Erblasser:

Max Padel

von Bremgarten bei Bern, gewesener Kaufmann, Delegierter des Verwaltungsrates der Sommer AG., Lebensmittel, wohnhaft gewesen in Bern, Ensingerstrasse 28, verstorben 31. August 1946.

Eingabefrist bis und mit 15. Oktober 1946:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche an den Erblasser, beim Regierungstatthalteramt II in Bern;
- b) für Gutgaben des Erblassers bei Notar Carl Hertig, Spitalgasse 34 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Massverwalter: Dr. jur. Hans Padel, Fürsprecher, Muristrasse 174, Bern. 509

Bern, den 10. September 1946.
Spitalgasse 34

Der Beauftragte:
Carl Hertig, Notar.

Papierfabrik Biberist

Gemäss Artikel 6 bis 13 der Statuten werden die Aktionäre unserer Gesellschaft zur Teilnahme an der

81. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 28. September 1946, um 11 1/2 Uhr, im Hotel Krone in Solothurn eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll der 80. Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Verfügung über den Reingewinn.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die im Gesetz bezeichneten Unterlagen liegen vom 18. September 1946 an im Bureau in Biberist zur Einsicht der Aktionäre auf. Sn 43

Biberist, den 11. September 1946.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. Max Studer.

3 1/2 % - Anleihe der Einwohnergemeinde Langenthal von 1894

Auf 31. Dezember 1946 gelangen folgende Schuldtitel dieser Anleihe zufolge Auslösung zur Rückzahlung: Nrn. 42, 78, 99, 183, 296, 446, 459, 593, 663 und 708.

Gemäss Weisung der Eidgenössischen Steuerverwaltung vom 16. Juli 1946 unterliegen die Coupons dieser Schuldscheine nunmehr auch der Coupons- und Verrechnungssteuer.

Die Coupons per 31. Dezember 1946 und die ausgelosten Titel werden auf Verfall ausbezahlt durch die

Bank in Langenthal,
Ersparniskasse des Amtsbezirkes Aarwangen, Langenthal,
Kantonalbank von Bern und deren Zweiganstalten.

Revisionen
Steuerberatung
Testamentsvollstreckung
Treuhandfunktionen aller Art

FIDES
Treuhand - Vereinigung

ZÜRICH Basel Lausanne
Bahnhofstrasse 81 Aeschenvorstadt 4 Rue du Lion d'Or 8
Tel. 26 78 40 Tel. 3 79 20 Tel. 3 74 21